



Bürgerversammlungen



2018

(Berichtsjahr 2017)



Ising, Donnerstag, 08.03.2018
Gasthof Goldener Pflug - Reiterstube

Hart, Freitag, 09.03.2018
Gasthaus Bräu - Sudhaus

Chieming, Sonntag, 11.03.2018
Chiemseer Wirtshaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in unseren Bürgerversammlungen nutze ich die Gelegenheit, Sie über die im Jahr 2017 durchgeführten Maßnahmen zu informieren und einen Ausblick auf aktuelle Planungen und anstehende Aufgaben und Projekte für das kommende Jahr 2018 zu geben. Wie gewohnt haben wir für Sie wieder eine Broschüre zu der Bürgerversammlung erstellt.

Nach eineinhalbjähriger Bauzeit konnten wir am 02. Februar 2017 die Arbeit in den Räumen des neuen Rathauses der Gemeinde Chieming aufnehmen. Mit der Fertigstellung der Außenanlagen und Parkplätze Anfang Mai wurde die Baumaßnahme abgeschlossen. Zur Einweihung und dem Tag der offenen Tür am 12. Mai 2017 konnten wir unser neues, zukunftsorientiertes Rathaus präsentieren.

Die größte Baumaßnahme im Jahr 2017 war die längst fällige Sanierung des Gemeindecindergartens und Haus der Vereine Chieming. Durch die Sanierungsmaßnahme konnte ein ortsbildprägendes Gebäude erhalten und für die nächsten Generationen auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden.

Viel diskutiert wurde die seit Jahrzehnten geforderte Realisierung der Ortsumfahrung von Chieming. Es wurden erweiterte Trassenuntersuchungen und Schallgutachten erstellt, die als Grundlage für alle weiteren Entscheidungen des Gemeinderates dienen. Wir werden versuchen eine Lösung zu finden, die für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Chieming vermittelbar ist.

Die von der Staatsregierung geplante Abschaffung der Straßenausbaubeiträge ist derzeit ein großes Thema für die Bayerischen Städte und Gemeinden.

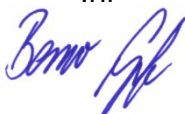
Wie Sie sicher bereits in den Medien mit verfolgen konnten, gibt es im Bayerischen Landtag Überlegungen, die Straßenausbaubeiträge abzuschaffen und einen Ausgleich hierfür zu schaffen. Es ist zu hoffen, dass eine für alle Beteiligten vernünftige und bezahlbare Lösung gefunden wird.

Für die nächsten Jahre gilt es, die gemeindliche Infrastruktur zu erhalten und zu verbessern. Maßnahmen bei der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung, beim Straßen- und Wegebau und bei der Breitbandversorgung stehen an. Auch sind unsere gemeindlichen Gebäude wie z. B. die Schule oder das Haus des Gastes energetisch zu sanieren.

Im Namen der Gemeinde Chieming bedanke ich mich vor allem bei denjenigen, die sich mit ehrenamtlichem Engagement für das Wohl Aller in der Gemeinde Chieming eingesetzt haben und sich auch weiter einsetzen wollen.

In den letzten Jahren wurde in Chieming viel erreicht und damit sich diese positive Entwicklung in unserer Gemeinde fortsetzen kann, bitte ich Sie alle, sich aktiv am Gemeindegeschehen zu beteiligen.

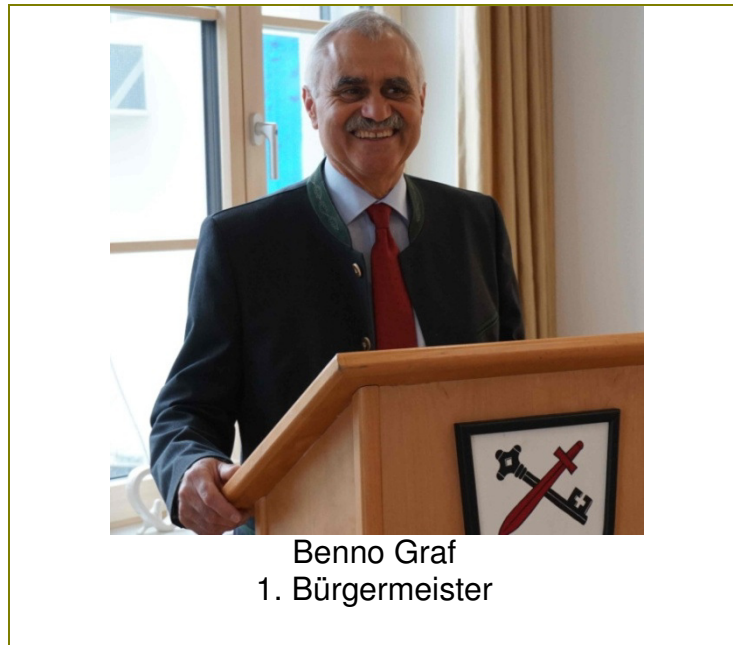
Ihr



Benno Graf
Erster Bürgermeister

<i>Seite(n)</i>	<i>Inhalt</i>
1	Grußwort des 1. Bürgermeisters
2	Inhaltsverzeichnis
3	Der 1. Bürgermeister / Die weiteren Bürgermeister
3-4	Der Gemeinderat
5-6	Der Rechnungsprüfungsausschuss / Sonderaufgaben (Beauftragte)
7	Die Gemeindeverwaltung
8 -9	Übersicht der Gemeindeverwaltung im Rathaus
10	Einrichtungen der Gemeinde
10-11	Freiwillige Feuerwehren
11	Tourist-Information
12	Kindertagesstätte Chieming „Kunterbunt“
13	Bauhof / Wasserversorgung / Abwasserversorgung/ Gemeindefriedhof
14	Grundschule und Mittelschule / Schulverband / Schulverbund /
15-16	Schülerzahlen / Offene Ganztagschule
17-18	Sanierung Schule / Maßnahmen 2017 / LSH Ising
19-22	Sanierung Kindergarten / Haus der Vereine Chieming
22	Sanierung Haus des Gastes / Tourist-Info Chieming
23-24	Die elektronische Datenverarbeitung/ Telekommunikation und Datenverarbeitung/ Breitbandförderung
24-25	Homepage der Gemeinde / kostenloses WLAN
26	Das Rathaus Service-Portal
26-27	Die Bauverwaltung / Bauleitplanung
28	Bauordnungswesen / Straßen und Wege, Erschließung und Verkehr / Maßnahmen bzw. Anschaffungen 2017
29	aktuelle Maßnahmen / Ortsumgehung Chieming
30	Straßenbau in Chieming
30-32	Straßenbaumaßnahme Waldweg
32	Gebührenpflicht auf Parkplätzen / Wasserversorgung Chieming
33-34	Abwasserbeseitigung / Gewässer III. Ordnung / Landschaftspflege
35-36	Einwohnermeldeamt / Pässe, Ausweise und Erlaubnisse
37-38	Soziales und Renten
39	Das Standesamt / Bestattungen im Gemeindefriedhof
40	Gewerbe, Handel, Gaststätten
40	Öffentliche Sicherheit und Ordnung / Hundehaltung
41	Gemeinschaftsunterkunft / Festlegung Veranstaltungsende
42	Chiemseetriathlon
43	Feuerwehrauto Ising
44	Katastrophenschutzboot Feuerwehr Ising
45	Wahlen
46	Finanzverwaltung – Haushalt – Einnahmen
47	Ausgaben
47-48	Investitionen – Schuldenstand
49	Finanzentwicklung
50	Gemeindekasse – Kassenbestände
51-52	Der Bauhof
53-55	Jahresbericht Kindertagesstätte „Kunterbunt“ Chieming
56-63	Das Tourismusjahr 2017 in Chieming
64	Impressum

Der Gemeinderat und der 1. Bürgermeister



Benno Graf
1. Bürgermeister

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Chieming ist Beamter auf Zeit und wird durch zwei weitere Bürgermeister vertreten, die Ehrenbeamte sind. Er führt den Vorsitz im Gemeinderat, vollzieht seine Beschlüsse und vertritt die Gemeinde nach außen.

Die vom Gemeinderat gewählten Stellvertreter des 1. Bürgermeisters



Georg Hunglinger
2. Bürgermeister



Christian Schindler
3. Bürgermeister

Der Gemeinderat (16 Mitglieder)

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und besteht aus dem Ersten Bürgermeister sowie sechzehn Gemeinderatsmitgliedern. Er tritt mit Ausnahme der Sommerpause in der Regel alle zwei Wochen im Konferenzraum des Haus des Gastes in Chieming, Hauptstraße 20 b, zur Beratung und Beschlussfassung über anstehende Angelegenheiten zusammen. Sitzungen finden grundsätzlich am Dienstag statt und beginnen um 19.00 Uhr. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnung der öffentlich zu behandelnden Punkte werden in den "Chieminger Nachrichten", dem Amtsblatt der Gemeinde und durch Aushang am Rathaus bekannt gegeben.

 <p>Christian Fischer Hub Tel.: 08669/78239</p>	 <p>Elisabeth Heimbucher Chieming Tel.: 08664/513</p>	 <p>Sebastian Heller Chieming Tel.: 08664/1485</p>	 <p>Heinrich Hunglinger Stöttham Tel.: 08664/646</p>
 <p>Georg Hunglinger Chieming M.: 0175/71865026</p>	 <p>Wolfgang Ludwig Egerer Tel.: 08664/603</p>	 <p>Anton Maier Kleeham Tel.: 08664/1009</p>	 <p>Josef Mayer jun. Hart Tel.: 08669/78181</p>
 <p>Stefan Reichelt Chieming Tel.: 08664/8042</p>	 <p>Andrea Roll Chieming M.: 0172/7272128</p>	 <p>Christian Schindler Chieming M.: 0175/4303790</p>	 <p>Heidi Schlicht Hart Tel.: 08669/6757</p>
 <p>Ingrid Schäffler Chieming Tel.: 08664/1474</p>	 <p>Heinrich Wallner Chieming Tel.: 08664/231</p>	 <p>Josef Wiesholler Chieming Tel.: 08664/1538</p>	 <p>Siegfried Zenz Knesing M.: 0171/3447680</p>
<p>CSU SPD Grüne</p>	<p>UW BBW</p>		<p>Telefonnummer: (Tel.:) Mobilnummer: (M.:)</p>

Der Rechnungsprüfungsausschuss

Die Ausschussmitglieder



Vorsitzender
Christian
Schindler



Georg
Hunglinger



Wolfgang
Ludwig



Heidi
Schlicht



Heinrich
Wallner

Die Stellvertreter



Stefan Reichelt



Josef
Wiesholler



Sebastian
Heller



Josef Mayer
jun.



Heinrich
Hunglinger

Sonderaufgaben



Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom
01.05.2014 Andrea Roll als *Jugend-,
Kinder- und Familienbeauftragte*
bestellt.



Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom
15.07.2014 Elisabeth Ellmaier als
Seniorenbeauftragte
bestellt.



Mit Beschluss des Gemeinderates vom 22.12.2015 und vom 26.01.2016 wurden Ingrid Schäffler, Sebastian Heller und Franz Unterreiner als *Asyl- und Migrationsbeauftragte* bestellt. Die Beauftragten informieren regelmäßig über ihre Arbeit in den „Chieminger Nachrichten“, sowie auf den Internetseiten der Gemeinde unter

www.gemeinde-chieming.de bzw.

www.gemeinde-chieming.de/rathaus-buergerservice/vom-gemeinderat-beauftragte/asyl-und-migrationsbeauftragte/

Die Gemeindeverwaltung



Vorname	Nachname	Telefon	E-Mail
1. Bürgermeister / Amtsleiter			
Benno	Graf	9886-0	benno.graf@chieming.de
Hauptamt			
Ewald	Mayer	9886-23	ewald.mayer@chieming.de
Anna	Maier	9886-21	anna.maier@chieming.de
Annelies	Parzinger	9886-0	annelies.parzinger@chieming.de
Bauamt			
Alexander	Weiß	9886-42	alexander.weiss@chieming.de
Elvira	Stähr	9886-41	elvira.staehr@chieming.de
Standesamt, Ordnungs- und Meldeamt			
Brigitte	Eckstein-Mitteneder	9886-27	brigitte.mitteneder@chieming.de
Tanja	Christlhuber	9886-29	tanja.christlhuber@chieming.de
Jana	Neubert	9886-28	jana.neubert@chieming.de
Kämmerei, Steuern, Beiträge und Gebühren			
Bernhard	Pecher	9886-33	bernhard.pecher@chieming.de
Gabi	Huber	9886-31	gabi.huber@chieming.de
Barbara	Neuhauser	9886-46	barbara.neuhauser@chieming.de
Silvia	Nigl	9886-32	silvia.nigl@chieming.de
Kasse			
Peter	Rexauer	9886-30	peter.rexauer@chieming.de

Übersicht der Gemeindeverwaltung

Erdgeschoss

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Zi.-Nr.	Name		
0.1	Brigitte Eckstein-Mitteneder Sachgebietsleiterin	<ul style="list-style-type: none"> • Standesamt • Friedhofsverwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlen • Feuerwehrwesen
0.2	Jana Neubert	<ul style="list-style-type: none"> • Ausweise, Pässe • Fischereischeine • KFZ-Außerbetriebsetzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Führerscheinanträge • Gemeindezeitung • Freizeitpässe • Verkauf Landkreismüllsäcke
0.3	Tanja Christhuber	<ul style="list-style-type: none"> • Einwohnermeldeamt • Gaststättenrecht • Gewerbeamt • Veranstaltungsanzeigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Anträge Führungszeugnisse • Beglaubigungen • Renten • soziale Angelegenheiten
0.4	Trauungssaal		

Bauverwaltung

Zi.-Nr.	Name		
0.9	Alexander Weiß Sachgebietsleiter Elvira Stähr	<ul style="list-style-type: none"> • Bauleitplanung • Bauanträge • Straßen und Wege • Kanalisation und Wasserversorgung • Bauland für Einheimische • Baugebietserschließung • Breitbandförderung 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrswesen • Verkehrsüberwachung • Natur- und Landschaftsschutz • Ortsbeschilderung • Parkausweise für Schwerbehinderte • Winterdienst

1. Obergeschoss

Amtsleitung

Zi.-Nr.	Name	
1.4	Benno Graf 1. Bürgermeister	➔ Terminanmeldung über das Vorzimmer, 1. Obergeschoss, Zi-Nr. 1.4

Hauptamt

Zi.-Nr.	Name		
1.5	Ewald Mayer Geschäftsleiter	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation u. Grundsatzfragen • Schulverband 	<ul style="list-style-type: none"> • Ortsrecht • Rechtsangelegenheiten • Hochbau
1.4	Annelies Parzinger	<ul style="list-style-type: none"> • Vorzimmer 1. Bürgermeister und Geschäftsleitung • Terminvereinbarungen 	
	Anna Maier	<ul style="list-style-type: none"> • Kindertagesstätten 	<ul style="list-style-type: none"> • kommunaler Hochbau

Kasse

Zi.-Nr.	Name		
1.10	Peter Rexauer Sachgebietsleiter	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptkasse • Abbuchungen • Mahnungen und Vollstreckungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Dauerparkausweise für öffentliche Parkplätze • SEPA-Basislastschriften

Finanzverwaltung

Zi.-Nr.	Name		
1.14	Bernhard Pecher Kämmerer, Leitung Finanzverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Finanz- und Vermögensverwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> • Liegenschaftsverwaltung
1.12	Silvia Nigl	<ul style="list-style-type: none"> • Fundamt 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechnungsabwicklung
1.11	Gabi Huber Barbara Neuhauser	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsteuer • Gewerbesteuer • Hundesteuer • Zweitwohnungssteuer • Kurbeiträge 	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellungs- und Erschließungsbeiträge • Wasser- und Kanalgebühren • Fremdenverkehrsbeiträge

Einrichtungen der Gemeinde

Freiwillige Feuerwehren

Tourist-Info

Kindertagesstätte

Gemeindebauhof


Wasserversorgung

Abwasserbeseitigung

Gemeindefriedhof

Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde Chieming


Derzeit versehen insgesamt 119 Aktive sowie 31 Jugendliche bei den drei örtlichen Feuerwehren freiwillig ihren Dienst (Stand 31.12.2017). Diese verteilen sich wie folgt:

Freiwillige Feuerwehr Chieming		Aktive		Jugendliche	
		2016	2017	2016	2017
	gesamt	52	53	9	14
	Männer	47	48	7	10
	Frauen	5	5	2	4

Am 08.05.2017 fanden Neuwahlen für das Amt des 1. Kommandanten sowie seines Stellvertreters statt. Mit jeweils deutlicher Mehrheit wurde:


1. Kommandant: Martin Hölzle

stellv. Kommandant: Philipp Mittermaier

Freiwillige Feuerwehr Hart		Aktive		Jugendliche	
		2016	2017	2016	2017
	gesamt	37	37	9	9
	Männer	33	32	4	5
	Frauen	4	5	5	4

1. Kommandantin: Daniela Rottner

stellv. Kommandant: Simon Endlicher

Freiwillige Feuerwehr Ising		Aktive		Jugendliche	
		2016	2017	2016	2017
	Gesamt	31	29	6	8
	Männer	20	19	4	3
	Frauen	11	10	2	5
1. Kommandant: Siegfried Bonath stellv. Kommandant: Emil Zürcher, jun.					



Tourist-Info

08664/9886-47



Christian Fitzner (Leiter)
 Carolina Huber
 Brigitte Adlmaier
 Margot Guggenbichler

08664/9886-38
 info@chieming.de



Kita Chieming „Kunterbunt“
 Egerer Str. 2
 83339 Chieming
 Telefon: 08864/8218
www.kunterbunt-chieming.de

Verwaltung
Guggenbichler Margot



Kindergartengruppen:

Luftballongruppe



Erzieherin, Gruppenleitung
 Einrichtungsleitung
Luitgard Jasny



Kinderpflegerin
Daniela Lehrer



Kinderpfleger
Philipp Galski



Kinderpflegerin
Ingrid Bernauer
 (kein Foto)

Seifenblasengruppe

Erzieherin, Gruppenleitung,
 stellv.
 Einrichtungsleitung
Karin Lindlacher



Kinderpflegerin
Anja Burghartswieser



SPS-1 Praktikantin
Laura Müller

Kinderpflegerin
Danzl Tamara
 (kein Foto)

Krippengruppen:

Regenbogengruppe



Erzieherin,
 Gruppenleitung
Peter Janine



Kinderpflegerin
Sabrina Schott

Pünktchengruppe



Erzieherin,
 Gruppenleitung
Enzinger Jeanette



Kinderpflegerin
Humhauser Carolin

Bauhof

08664/1445



Gerhard Pletschacher (Vorarbeiter)	0172/1028484
Achim Neubert (stellv. Vorarbeiter, Hausmeisterdienste, Arbeitssicherheit)	0172/1028488
Christof Hagen	
Herbert Kleinschwärzer	
Josef Burghartswieser	
Helmut Duffer (geringfügig beschäftigt, nicht auf dem Bild)	
Karl Hofer (Teilzeit)	
Rezai Gholam (gemeinnützige Arbeit)	
Salman Duskaev (gemeinnützige Arbeit)	

Wasserversorgung

Verwaltung	Alexander Weiß	08664/9886-42
Wasserwart	Gerhard Pletschacher	0172/1028484
Bereitschaftsdienst (außerhalb der Geschäftszeiten)		08664/9886-55
Wasserverbrauch und Gebühren	Gabi Huber	08664/9886-31
Herstellungsbeiträge	Barbara Neuhauser	08664/9886-46

Abwasserbeseitigung

Verwaltung	Alexander Weiß	08664/9886-42
Betrieb, Bauhof		08664/1445
Bereitschaftsdienst (außerhalb der Geschäftszeiten)		0172/8442152, 0172/8442153
Abwassergebühren	Gabi Huber	08664/9886-31
Herstellungsbeiträge	Barbara Neuhauser	08664/9886-46

Gemeindefriedhof

Brigitte Eckstein-Mitteneder	08664/9886-27
Elisabeth Neuhauser (Betreuung Aussegnungshalle)	
Karl Hofer (Pflege des Friedhofsgeländes)	



Miteinander - voneinander - für das Leben lernen

individuelle Förderung ganzheitliche Erziehung und soziales Lernen durch:

Offene Ganztagschule bis 14 Uhr oder 16 Uhr möglich:

- Gemeinsames Mittagessen
- Pädagogische Betreuung während der Hausaufgabenzeit
- Freizeitgestaltung

- Vermittlung von Wissen
- Vermittlung von Werten
- Konstruktiven Unterricht
- Projekte und Praktika
- Patenschaften
- Arbeitsgemeinschaften
- Kreative Gestaltungen
- Elternmitarbeit

Telefon: 08664 98490 * E-Mail: verwaltung@schule-chieming.de
* www.schule-chieming.de * Josef-Heigenmooser-Str. 45 * 83339 Chieming

Schulverband Chieming

Mitgliedsgemeinden im Schulverband sind Chieming und Grabenstätt (Körperschaft des ö. R., Sonderzweckverband; Errichtung, Betrieb und Unterhalt einer Mittelschule)

Schulverbandshaushalt Ansätze / - Haushaltsjahr	2017	2018
Verwaltungshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	704.150,00 €	703.450,00 €
Vermögenshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	555.000,00 €	459.000,00 €
Nicht gedeckter Finanzbedarf	512.700,00 €	519.200,00 €
Schulverbandsumlage pro Kind	2.145,19 €	2.172,38 €

Schülerzahlen zum Stichtag 01.10. - Schuljahr	2016/2017	2017/2018
Insgesamt	250	236
aus der Gemeinde Chieming	206	200

Schulverbund Traunstein

Eine Vereinbarung zur Gründung des Schulverbundes Traunstein wurde zwischen der Stadt Traunstein, dem Markt Waging und dem Schulverband Chieming am 23.02.2011 geschlossen. Es wurde ein gemeinsamer Sprengel aus den Sprengeln der Franz-von-Kohlbreuner-Mittelschule Traunstein, der Mittelschule Chieming und der Mittelschule Waging gebildet. Den Beteiligten sollte damit die Gelegenheit gegeben werden die Angebote und Beschulung an den Mittelschulen einvernehmlich zu regeln und den Bestand der Mittelschulen zu ermöglichen.

Schülerzahlen an der Mittelschule Chieming

Vor allem aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen verringert sich leider die Anzahl der Mittelschüler an der Mittelschule Chieming. Im laufenden Schuljahr kam keine 5. Klasse zustande. Der Einzugsbereich der Grund- und Mittelschule Chieming ist aufgrund der geografischen Gegebenheiten, dem Chiemsee an der Westseite, begrenzt. Zu geringe Schüler- und Anmeldezahlen in der Mittelschule ließen die Fortführung der Offenen Ganztagschule im Schuljahr 2017/2018 nicht zu. Um den Erwerb eines mittleren Bildungsabschlusses an der Mittelschule zu ermöglichen, wurden die sogenannten M-Züge eingeführt. Sowohl M-Züge als auch sogenannte Praxisklassen können an der Schule Chieming aufgrund des zu kleinen Einzugsbereiches nicht angeboten werden. Daher erscheint es nachvollziehbar, dass viele Eltern ihre Kinder lieber an zentrale Schulstandorte mit erweiterten Angeboten beschulen lassen. Einen nicht unerheblichen Aderlass für die Mittelschule Chieming stellte die im Jahr 2010 auf Antrag der Gemeinde Nußdorf von der Regierung von Oberbayern verordnete Ausgliederung der Ortschaft Sondermoring aus dem Einzugsbereich der Schule dar. Im Schuljahr 2009/2010 hatte die Grund- und Hauptschule noch 296 Schüler, davon kamen 58 Hauptschüler aus der Gemeinde Chieming, 52 aus der Grabenstätt und 13 aus der Gemeinde Nußdorf. Insgesamt besuchten 122 Schüler die Hauptschule Chieming. Zum Stichtag 01.10.2017 besuchten nur noch 236 Schüler die Grund- und Mittelschule Chieming, wovon 68 den Bereich der Mittelschule bilden. Die Schülerzahlen beinhalten auch die Gastschulverhältnisse, wovon sieben Schüler aus Nußdorf, zwei aus dem Gemeindegebiet Seeon-Seebruck und ein Schüler aus Grabenstätt kommen.

Derzeit stellt sich die Klassenbelegung in der Mittelschule wie folgt dar:

5. Klasse	0
6. Klasse	15
7. Klasse	13
8. Klasse	24
9. Klasse	16
Summe	68

- Offene Ganztagschule - OGS -

Einheitlicher rechtlicher Rahmen:

Die offene Ganztagschule ist gemäß des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes grundsätzlich ein Ganztagsangebot in schulischer Verantwortung. An staatlichen Schulen wird sie während der Unterrichtswochen als schulische Veranstaltung genehmigt und organisiert. Der Schulverband, bzw. die beteiligten Gemeinden leisten einen Mitfinanzierungsanteil, zudem reichen die staatlich kalkulierten Mittel nicht aus, so dass in der Regel zusätzlich ein erhebliches Defizit von den Gemeinden zu finanzieren ist.

Aufgrund der zurückgehenden Schülerzahlen an der Mittelschule Chieming und dem erstmaligen Verlust einer fünften Klasse konnte im Schuljahr 2017/2018 das Angebot einer offenen Ganztageschule für die Mittelschule nicht fortgeführt werden. Mit 13 Zählern wurde die Mindestanmeldezahl für eine Gruppe nicht mehr erreicht. Mittelschüler können aber dennoch im Rahmen des Angebotes für die OGS - Grundschule mit betreut werden, da die Regierung von Oberbayern eine

Ausnahmegenehmigung für die Betreuung von Schülern ab der 5. Jahrgangsstufe erteilt hat.

Kooperationspartner des Freistaates Bayern ist auch in diesem Jahr die Fa. KoniS - Konzepte individueller Sozialpädagogik, Herzog-Friedrich-Straße 3, 83278 Traunstein. KoniS erbringt die Bildungs- und Betreuungsangebote im Rahmen der OGS an der Grund- und Mittelschule Chieming.

Voraussetzung zur Teilnahme an der OGS ist eine Mindestbuchung von zwei Tagen. Mehrbuchungen sind jederzeit möglich, eine Reduzierung der Tage ist jedoch nicht zulässig. Vergleichbar mit dem Unterricht am Vormittag ist die Teilnahme an den gebuchten Nachmittagen verpflichtend. Für die Betreuung fallen keine Elternbeiträge an.

Im Rahmen der OGS wird ein warmes Mittagessen zu einer festen Essenszeit von der ortsansässigen Klinik Alpenhof angeliefert.

- Offene Ganztagschule im Schuljahr 2017/2018-

Auf Antrag des Schulaufwandsträgers wurden für die OGS der Grundschule Chieming im Schuljahr 2017/2018 zwei Kurzgruppen bis 14.00 Uhr, sowie zwei Ganztagsgruppen bis 16.00 Uhr genehmigt. Das bestehende Betreuungspersonal der Fa. KoniS übernimmt in Zusammenarbeit mit dem Freistaat Bayern die Betreuung in der OGS. Die Teilnahme an der OGS ist kostenfrei. Die Teilnahme am Mittagessen ist verpflichtend und kostenpflichtig.

Buchungsmöglichkeiten:

Kurzgruppe bis 14.00 Uhr (Mo. - Fr.) oder
Ganztagsgruppe bis 16.00 Uhr (Mo. - Do.)

Auslastung:

Derzeit nutzen insgesamt 51 Kinder aus der Grundschule dieses Angebot. 27 Kinder besuchen davon die Kurzgruppen und 24 Schüler besuchen die Ganztagsgruppe. Für das Mittagessen ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von 2,70 € je Mahlzeit zu zahlen.

Personal:

Die Betreuung an der Offenen Ganztagschule Grundschule leisten das bewährte, erfahrene und bekannte Personal der Fa. KoniS, Frau Ingrid Müller, Frau Regina Graf und Frau Simone Sailer.



Im Schuljahr 2017/2018 wurde die Mindestanmeldezahl für die OGS Mittelschule leider nicht mehr erreicht. Aufgrund einer Ausnahmegenehmigung der Regierung von Oberbayern können jedoch Mittelschüler im Rahmen der OGS Grundschule mit betreut werden.

Auslastung:

Derzeit nutzen insgesamt 16 Schüler aus der Mittelschule die Offene Ganztagschule. Für das verpflichtende Mittagessen ist ein Unkostenbeitrag in Höhe von 4,50 € je Mahlzeit zu zahlen.

Personal:

Die Betreuung der teilnehmenden Schüler der Offenen Ganztagschule Mittelschule (Ganztagsgruppe bis 16.00 Uhr, Mo.- Do.) übernehmen Herr Michael Ertl und Frau Johanna Trost.



Sanierung des Schulgebäudes

Der Schulverband Chieming hat bereits eine Studie zur Sanierung des Schulgebäudes vom Architekturbüro Zeller & Romstätter, Traunstein, erstellen lassen. Eine Sanierung des Gebäudes erscheint möglich. Die reinen Bruttobaukosten (ohne Baunebenkosten) wurden auf ca. 2,7 Mio. € geschätzt. Nicht beinhaltet sind darin die Kosten für die Sanierung der Außensportanlagen.

Aufgrund der Höhe der zu erwartenden Baukosten, sind die zu beauftragenden Architekten- und Ingenieurleistungen zur Objektplanung europaweit, gemäß der Vergabeverordnung (VGV) auszuschreiben. Ob auch die Vergabe der Planung der technischen Ausrüstung europaweit auszuschreiben ist, bedarf der eingehenden Prüfung.

Es ist vorgesehen die Architekten- und Ingenieursleistungen für die Sanierung des Gebäudes zu vergeben und die Anträge auf staatliche Förderung zu stellen. Voraussetzung sind hier jedoch die entsprechenden Beschlüsse des Gemeinderates und der Schulverbandsversammlung.

Für die europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen ist ein Zeitrahmen von drei Monaten einzuplanen. Nach Auswahl und Beauftragung eines Architekturbüros werden die Entwurfsplanung und eine detaillierte Kostenschätzung erstellt, auf deren Grundlage die staatliche Förderung beantragt werden kann. Ob Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm zugeteilt werden, ist von der Entscheidung der Regierung von Oberbayern abhängig.

Wenn die Finanzierung des Vorhabens sichergestellt und die Freigabe des Baubeginns durch die Regierung von Oberbayern erfolgt ist, können die Gewerke ausgeschrieben und vergeben werden.

Vorgezogene Maßnahmen 2017 zur Schulhaussanierung

Im Jahr 2017 wurden als vorgezogene Maßnahmen zur Schulhaussanierungen die Möbel in 11 Klassenzimmern, im Musikraum, im Handarbeitsraum sowie in diversen Gruppenräumen ausgetauscht.

Ebenso wurden 16 Klappschiebetafeln, 2 Whiteboards und 2 Langwandtafeln in den Klassenräumen erneuert.

Zusätzlich wurden die alten Möbel der Schulleitung durch neues Mobiliar ersetzt.

Gewerk	beauftragte Firma	Gesamtkosten
Honorarkosten für Bestandsaufnahme, Ausschreibung, Auswertung, Maßnahmenbegleitung, Abrechnung	Achitekten + Stadtplaner Zeller & Romstätter Bahnhofstraße 22 83278 Traunstein	10.431,76 €, brutto
Lieferung und Montage der neuen Schultafeln sowie Demontage der bestehenden Tafeln	Fa. DURAPLAN GmbH Marcel-Breuer-Str. 18 80807 München	15.741,70 €, brutto
Lieferung der neuen Möbel für die Klassenzimmer	Fa. VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co.KG Hollerithstraße 7, 81829 München	56.545,47 €, brutto
Austausch der Möbel der Schulleitung	Firma Mayr Schulmöbel GmbH Mühldorf 2 A4644 Scharnstein	15.148,90 €, brutto
Malerarbeiten	Firma Maler & Lackierermeister Roland Lankes Leonhardstraße 4 83317 Teisendorf	2.398,08 €, brutto
Schreinerarbeiten Schränke Schulleitung	Firma Schreinerei Hölzle GbR Mühlenweg 4 83339 Chieming	2.742,24 €, brutto
Gesamtkosten der Maßnahmen		103.008,15 €, brutto



Gymnasium LSH Schloss Ising

ÖFFENTLICHES GYMNASIUM
Busverbindungen in alle Richtungen

mit offener Ganztagschule/Tagesheim

- frisch zubereitetes Mittagessen aus eigener Küche
- täglich 45 Minuten Sport und zwei Stunden Studierzeit
jeweils betreut von Fachlehrern oder Erziehern
- in ruhiger und freundlicher Lernumgebung

und mit Profilklassen

- dem neuen Weg zur Allgemeinen Hochschulreife für Absolventen der Realschule, der Wirtschaftsschule oder der Mittleren-Reife-Klasse Jahrgangsstufe 10 der Mittelschule
- individuelle Beratung nach telefonischer Absprache

INFORMATIONEN ABEND zum Übertritt an unser Gymnasium
für alle interessierten Eltern am **Dienstag, den 13. März 2018 um 19.30 Uhr**

»Schnuppertag« für Schülerinnen und Schüler
der 4. und 5. Klassen und ihre Eltern am **Samstag, den 14. April 2018 um 09.00 Uhr**

Tel. 08667-8884-0 • E-Mail: sekretariat@lshi.de • www.lsh-schloss-ising.de

Sanierung Gemeindekindergarten und Haus der Vereine Chieming



Die Architektenleistungen wurden gemäß eines Beschlusses des Gemeinderats vom 18.10.2016 an die Architekten Zeller & Romstätter, Traunstein, vergeben. Die Planung der technischen Gebäudeausrüstung führt das Ingenieurbüro Bauer, Schlosser, Wiesner, Rosenheim, durch.

Die vorläufige Kostenberechnung wies Gesamtkosten von 1.081.032,80 € aus. Auf die Sanierung des Kindergartens entfallen dabei 806.558,00 €, auf die Sanierung des Vereinsheims für den Musikverein Chieming e.V. und den GTEV "Chiemseer" Chieming e.V. 274.475,00 €.

Zur Generalsanierung des gemeindlichen Kindergartens wurde von der Regierung von Oberbayern ein staatlicher Zuschuss von 306.000 € bewilligt. Die erste Zuweisungsrate i.H.v. 140.000 € hat die Gemeinde bereits im letzten Jahr erhalten.

Im Großen und Ganzen sind die Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Einige Restarbeiten können erfolgen, sobald die Temperaturen wieder dauerhaft im positiven Bereich liegen.

Aufgrund von erheblichen Forderungen des Brandschutzprüfers wurden umfangreiche zusätzliche Arbeiten erforderlich. Die Kostenberechnung musste infolge der erweiterten Brandschutzforderungen um 130.334,60 € erhöht werden. Erheblicher Mehraufwand entstand bei den Gewerken Trockenbau, Brandschutzverkleidungen und Elektrik. Es mussten die Raumdecken im Obergeschoss durch zusätzliche Trockenbaudecken verbessert werden. Erheblicher Mehraufwand entstand auch zur Brandschutzertüchtigung im Dachgeschoss. Aufgrund der umfangreicheren Baumaßnahmen musste in Folge auch die Elektroinstallation auf den Stand der Technik gebracht werden. Trotz der umfangreichen zusätzlichen Baumaßnahmen konnten die Kostensteigerungen sehr gering gehalten werden, bzw. wurden aufgrund von teilweise sehr günstigen Ausschreibungsergebnissen kompensiert. Hervorzuheben ist die kompetente und umsichtige örtliche Bauleitung durch das Architekturbüro.

Die letzte Kostenabrechnung und Kostenhochrechnung des Architekturbüros geht von Gesamtkosten i. H. v. 1.061.239,22 € aus.

Das Gebäude wurde an die Nahwärmeversorgung der EVIS Energieversorgung Inn-Salzach GmbH angeschlossen, so dass keine eigene Wärmeerzeugungsanlage mehr erforderlich ist.

Durch die Sanierung des Kindergartens und der 2013 geschaffenen Kinderkrippe verfügt nun die gemeindliche Kindertageseinrichtung über neuwertige Anlagen, die den Bedürfnissen voll entsprechen.

Dem Trachtenverein sowie dem Musikverein stehen nach den durchgeführten Baumaßnahmen, insbesondere durch den Einbau von Be- und Entlüftungsanlagen und von schallabsorbierenden Decken, Räume zur Verfügung, die frei von Mängeln sind und den Nutzungsanforderungen sehr gut entsprechen. Hervorzuheben sind die Eigenleistungen, die vom Trachtenverein, insbesondere durch 1. Vorstand Georg Hunglinger, zur Baumaßnahme beigetragen wurden.



Projektbeteiligte

Architekten + Stadtplaner Zeller & Romstätter GbR Anton Zeller und Hans Romstätter, Traunstein
Bauer, Schlosser, Wiesner, Planungsgesellschaft mbH, Rosenheim, Technische Gebäudeausstattung, HLS, Elektro,
Ingenieurbüro Schwab GmbH, Traunstein, Brandschutznachweis
Dipl.-Ing. Architekt Thomas Prenntzell, Seon-Seebruck, Prüfung Brandschutznachweis
Ingenieurbüro für Holzschutz, Stephan Biebl
Dipl. Ing. (FH) Christian Baumann, Ingenieurbüro für Bauwesen, Schadstoffprüfung
SDA - Sicherheitstechnischer Dienst Alpenland, Ruhpolding, Arbeitssicherheit, sicherheitstechnische Beratung
Ingenieurgesellschaft Metzler mbH, Teisendorf, SiGeKo, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator
Ingenieurbüro Bauer, Siegsdorf, Tragwerksplanung

baubeteiligte Firmen

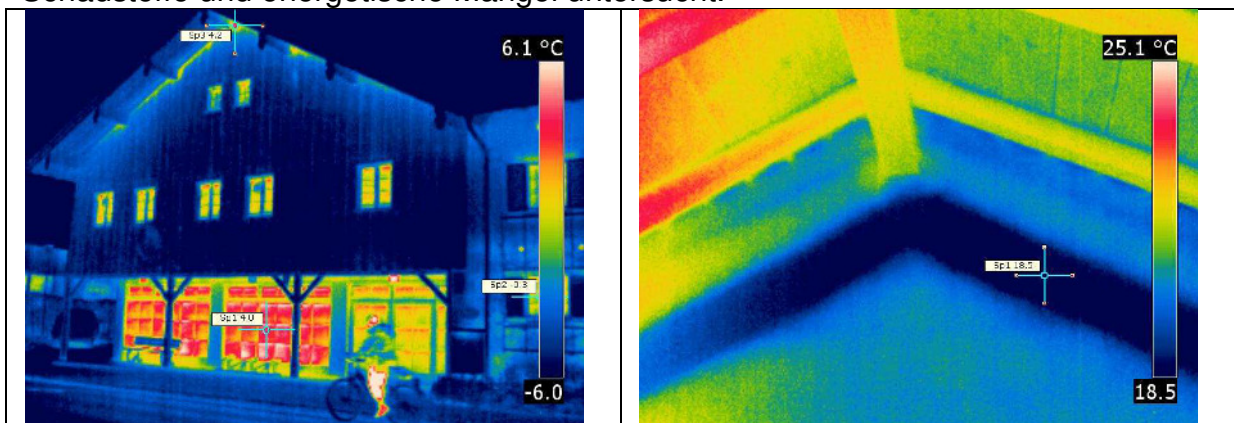
Gewerk	Firma	Auftrag, in €, brutto	Auftrag in €, inkl. Nachträge
WDVS - Fassadenanstrich	Maler + Lackierbetrieb Helmut Linner, Tittmoning	90.848,40	99.887,35
Fenster - Außentüren	Schreinerei Dandl KG, Fridolfing	71.546,37	73.884,02
Heizung-Lüftung-Sanitär	Heizung-Sanitär-Meier, Traunreut	47.936,64	65.428,93
Elektro	Elektro Wallner GmbH, Chieming	32.750,53	92.887,81

Baumeister	Holzmaier Bau GmbH, Bad Endorf	94.633,56	95.033,40
Fliesenarbeiten	Manfred Miller, Bergen	7.481,83	8.979,27
Gussasphalt	Singhammer Bodensysteme GmbH	8.657,25	
Trockenbauarbeiten	Akustik-, Stuck- und Trockenbau Sommer GmbH, Kirchdorf	73.952,01	103.325,01
Trennwände	Besta – Die Trennwandtechnik GmbH	2.947,63	
Bodenbelagsarbeiten	Gstötter Raumausstattung GmbH, Ainring- Mitterfelden	20.003,19	27.546,60
Sonnenschutz	Brauns GmbH & Co.KG	9.622,22	
Zimmerer	Zimmerei Schreder, Nußdorf	60.415,53	68.456,48
Schreiner - Innentüren	Schreinerei Daxenberger, Riedering	19.561,22	
PV-Anlage	Chiemsee Solar, Bernau	8.258,60	
Malerarbeiten	Maler- u. Lackierermeister Roland Lankes, Teisendorf	34.758,95	
Metallbau Brandschutztüren	Metallbau Grünleitner e.K., Ering am Inn	21.916,23	
Blitzschutz	Ludwig Pfandl, Unterneukirchen	3.595,35	
Einbauküche	Möbel Jobst GmbH, Traunreut	5.910,04	
Aufzugsanlage	OTIS GmbH & Co.KG, Bad Reichenhall	110.289,20	112.008,75
Aussenanlagen	Kellerer GaLaBau GmbH, Surberg	84.394,56	
Wickelkomode	Widmann Schulgeräte, Bad Schussenried	1.384,15	
Gebäudefeinreinigung	Komplett Gebäudereinigung Kovacevic Olga, St. Georgen	4.410,14	
Spenglerarbeiten	Spenglerei Josef Gschwendner, Grabenstätt	3.221,93	
Plattformlift	Sana Treppenlifte AG, München	10.469,03	
Schlosser	J. u. A. Haistracher GdbR, Traunstein-Kammer	21.212,94	
Brandschutzverkleidungen	Oßwald Isolierungen GmbH, Waging am See	41.425,97	
Einrichtung, Möbel	Arnulf Betzold GmbH, Ellwangen	3.405,78	
	Wehrfritz GmbH	7.071,87	

	Fa. Happy Kidz GmbH, Dresden	629,64	
	Fa. InsGraf GmbH, Magdeburg	287,20	
	Fa. Igel Max GmbH & Co.KG, Schwarzach	607,90	
	Fa. Widmann, Bad Schussenried	912,49	
Tankreinigung	Fa. Klapfenberger, Trostberg	964,20	
Schließanlage	Fa. J.N. Kreiller KG, Traunstein	2.872,80	
Voruntersuchungen Zimmererarbeiten Speicher	Fa. Zimmerei Kecht, Kleeham	7.110,25	
Verkleidung Heizungsrohre	Fa. Schreinerei Hölzle GbR, Chieming	994,90	
Rückwände Garderoben Kindergartenkinder	Fa. Schreinerei Hölzle GbR, Chieming	999,60	

*Sanierung des Haus des Gastes mit Ausstellungsräumen, Sitzungssaal,
Bücherei und Tourist-Info*

Im Haushaltsplan für das Jahr 2017 waren 300.000 € für die Sanierung des Haus des Gastes veranschlagt. Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 17.10.2017 wurde die Architektin Ulrike Heide Oel, Tittmoning, mit der Erstellung der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung beauftragt. Wenn die Planungen durch den Gemeinderat beschlossen werden, können weitere Leistungsstufen aus dem Architektenvertrag beauftragt werden. Das Gebäude wurde bereits auf eventuelle Schadstoffe und energetische Mängel untersucht.



Für die Sanierung des Haus des Gastes können staatliche Zuschüsse beantragt werden. Diese Maßnahme und die weiteren Schulsanierungsmaßnahmen sollen dieses Jahr auf den Weg gebracht werden, vorausgesetzt die Finanzierung kann sichergestellt werden, d.h. es müssen in den Haushaltsplänen entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen und die staatlichen Zuschüsse bewilligt werden.

Die elektronische Datenverarbeitung

Telekommunikation und Datenverarbeitung

Alexander Weiß, dem Leiter der Bauverwaltung und Peter Rexauer, dem Leiter der Kasse, obliegt die Betreuung des gesamten Telekommunikations- und EDV-Netzes des Rathauses, der Tourist-Information, der Kindertagesstätte Chieming Kunterbunt, sowie des Bauhofes.

Maßnahmen 2017

- Umzug der bestehenden Hardware vom Provisorium in das neue Rathaus
- Auf- und Abbau der EDV-Anlagen während der Sanierung der Kindertagesstätte
- Erneuerung der Telefonanlage auf IP-Basis
- Ersatz des VMWare-Servers
- Einrichtung einer Firewall für die Außenstellen Kindertagesstätte, Bauhof und Wasserwerk

Die Gemeinden des Landkreises Traunstein haben eine Zweckvereinbarung für einen gemeinsamen Informationssicherheitsbeauftragten (ISB) am 13.02.2017 unterzeichnet. Herr Claus Hofmann wurde daraufhin zum 01.09.2017 eingestellt. Ziel ist es für alle Gemeinden, ein Sicherheitskonzept nach dem Sicherheitsstandard ISA+ zu erstellen um damit einen erhöhten Schutz der Daten für die Bürger und Mitarbeiter der Kommunen zu gewährleisten.

Breitbandförderung

Bayern will bis 2018 ein flächendeckendes Hochgeschwindigkeitsnetz schaffen und das modernste Breitband zum Standard machen. Bis zu 1,5 Milliarden Euro stellt der Freistaat im Rahmen der „Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen“ in den nächsten Jahren zur Verfügung. Ziel ist es, entscheidende Impulse für den bayernweiten Ausbau von Hochgeschwindigkeitsversorgungen mit einer Mindestbandbreite von 50 Mbit/s zu geben, um Bayern für das digitale Zeitalter zu rüsten.

Mit den Beratungs- und Unterstützungsleistungen bei der kompletten Umsetzung des Breitbandausbaus nach der bayer. Breitbandrichtlinie (BbR) wurde die Firma TECOSTRA aus Stein an der Traun beauftragt.

Der Zuwendungsbescheid der Regierung von Oberbayern wurde zwischenzeitlich am 06.07.2017 mit einer Zuwendungssumme in Höhe von 708.358 € erteilt. Daraufhin wurde der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Telekom am 18./27.07.2017 unterzeichnet. Die Erschließung für nachfolgende Ortsteile soll bis Ende 2018 durchgeführt werden:

Ausbau FTTC mit mind. 30 – 50 MBit/s

Arlaching, Hub, Laimgrub, Eglsee, Aufham und Kleeham

Ausbau FTTH mit mind. 50 – 100 MBit/s

Ising, Wald, Lenglach, Storfling, Siedenberg, Manholding, Weidboden, Gewerbegebiet Egerer, Oberhochstätt und Unterhochstätt

Zur Erreichung eines noch höheren Grades an Flächendeckung, insbesondere bei starker Zersiedelung, können einer Gemeinde ab 1. Juli 2017 verbesserte Förderkonditionen („Höfebonus“) gewährt werden. Der Gemeinderat hat daher in

seiner Sitzung am 12.12.2017 folgendes vorläufiges Erschließungsgebiet für die Förderung vorgesehen:

Ortsteil	Straßenbezeichnung	Hausnummern
Arlaching	Trostberger Straße	1 bis 11
	Seestraße	16, 18, 22 und 36
Kainrading		2, 2a und 2b
Wimpersing		1 bis 9a
Holzmann		1
Ising	Thauernhausener Straße	1 bis 38
	Sänsbrett	1 bis 4
	An der Kapelle	1 bis 14
Hilleck		1 und 2
Kleeham		1 und 7
Außerlohen		1 bis 4
Laimgrub		7, 7a, 8
Eglsee		6, 6a
Egerer	Wasserlohstraße	8, 10, 12

Die Kosten für die Erschließung (Deckungslücke) beläuft sich auf rund 600.000 €. Der verbleibende Anteil für die Gemeinde beträgt rund 120.000 €.

Homepage der Gemeinde

Die Seiten der gemeindlichen Homepage gliedern sich in einen touristischen und einen gemeindlichen Bereich. Auf der Startseite <http://www.chieming.de> wird auf den Bereich „Bürgerservice“ durch entsprechenden Link verwiesen. Die gemeindlichen Seiten sind auch direkt unter <http://www.gemeinde-chieming.de> erreichbar.

Im Bereich Bürgerservice stehen neben den allgemeinen und aktuellen Informationen aus dem Rathaus folgende PDF-Dateien zum Herunterladen auf den eigenen PC zur Verfügung:

- Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Chieming
- Richtlinien des Gemeinderates z.B. zur Vergabe von Einheimischengrundstücken
- Formulare aus den verschiedenen Sachgebieten im Rathaus
- Bauleitpläne im Rahmen von Baugebietsausweisungen und Änderungen
- Ausschreibung von Einheimischengrundstücken mit Bewerbungsunterlagen zum Download
- Tagesordnung der kommenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Im Jahr 2017 wurde das „Rathaus Service-Portal“ eingeführt.

Unter dem Motto "Mit der Maus ins Rathaus" ermöglicht die Gemeinde Chieming seinen Bürgern zahlreiche Behördengänge 24 Stunden am Tag, an 7 Tagen der Woche, bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen - per Internet.

Öffnungszeiten und Sprechstunden sind in einigen Bereichen dann Vergangenheit, denn das Rathaus Service-Portal wird rund um die Uhr zur Verfügung stehen. So können Bürger sich Besuche im Rathaus sparen und viele Behördengänge bequem von zu Hause aus, die notwendigen Unterlagen griffbereit, erledigen.

Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach, denn eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, können diese praktisch und sicher per Lastschrift bezahlt werden.

Aber nicht ausnahmslos alle Behördengänge können in Zukunft per Mausklick erledigt werden. Aufgrund rechtlicher Vorschriften wird es auch künftig noch teilweise erforderlich sein, persönlich zur Unterschrift im Rathaus zu erscheinen. Allerdings besteht dann überwiegend die Möglichkeit, die Daten vorab online selbst zu erfassen und die notwendigen Unterlagen vorzubereiten. Nach Prüfung durch den Rathausmitarbeiter können die per Internet übermittelten Daten dann direkt in den Rathaus-PC übernommen werden. Dies verkürzt die tatsächliche Warte- und Bearbeitungszeit in der Verwaltung erheblich.

Die angebotenen Dienste des Rathaus-Service-Portals sind künftig auch über die Chieminger Bürger-App unter Android und IOS verfügbar.

Für jedermann freies und kostenlos zugängliches Internet



- *BayernWLAN im Rathaus*
- *BayernWLAN in der gemeindeeigenen Liegenschaft „Haus am See“, das auch den Schlossplatz und teils den Chiemseestrand abdeckt*
- *WLAN-Internetzugang (Hotspot) im Haus des Gastes*



Das Rathaus Service-Portal

Behördengänge und Papier sparen

Mit der Maus ins Rathaus



Ein besonderer Service für unsere Bürger

Viele Behördengänge jetzt auch online erledigen

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und einfach
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen

www.gemeinde-chieming.de

App aufs Amt!

Ihre Bürger-App



Ein besonderer Service für unsere Bürger und Besucher

- | | | |
|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| • Rathaus Service-Portal | • Hund an/abmelden | • Kartendarstellung / Routenplaner |
| • Gastronomie | • Briefwahl beantragen | • Meldebescheinigung |
| • Wahlergebnisse | • Branchenbuch | • Aktuelles |
| • Wasserzähler | • Ratsinformationssystem | • Mängelmelder |

Hier gibts Chieming aufs Handy!



Die Bauverwaltung

Bauleitplanung

Die Entwürfe der Bauleitpläne können im Verfahren während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange auf der Homepage der Gemeinde Chieming www.gemeinde-chieming.de auch als PDF-Datei heruntergeladen werden.

abgeschlossene Verfahren 2017

37. Änderung des Bebauungsplanes „Traunslacht-Wolfgrube“ (Veranlasser Asenkerschbaumer)

38. Änderung des Bebauungsplanes „Traunslacht-Wolfgrube“ (Veranlasser: Maier – Fertsch)

Planungsziel

Abbruch und Neubau eines Doppelhauses mit Garage und Carport

Abbruch bestehendes Wohnhaus und Neubau Einfamilienhaus mit Carport

21. Änderung des Bebauungsplanes „Weißkreuzäcker“ (Veranlasser: Schuhböck)	Umbau und Ausbau Dachgeschoß zur Schaffung von Wohnraum
9. Änderung des Bebauungsplanes „Chiemseeufer“ (Veranlasser: Schrobenauser)	Errichtung einer Halle 10 x 8 m
8. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines bebauungsplanes „Gewerbegebiet Laimgrub“ (Veranlasser: Firma EHG Verwaltungs GmbH)	Betrieb einer Werkstatt für die Reparatur von LKW's und Containern
6. Änderung des Bebauungsplanes „Arlaching“ (Veranlasser: Gemeinde)	Straßenbau Ortsstraße Waldweg
23. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Egerer I“ (Veranlasser: Oldenburg)	Erweiterung Halle
9. Änderung des Bebauungsplanes „Werfersee“ (Veranlasser: Hunglinger)	Sanierung und Erweiterung des Wohngebäudes
17. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Hart“ (Veranlasser: HPV GmbH & Co. KG)	Erweiterung Halle
23. Änderung des Bebauungsplanes „Chieming-Ortsmitte“ (Veranlasser: Stumhofer)	Anbau Lagergebäude für Bäckerei
4. Änderung des Bebauungsplanes „Pfaffinger Straße“ (Veranlasser: Deisinger)	Neubau Wohnhaus

laufende Verfahren

2. Änderung des Bebauungsplanes „Max-Kurz-Straße“ (Veranlasser: Wallner)	Neubau von Wohnhäusern
46. Änderung des Bebauungsplanes „Egerer“ (Veranlasser: Grünaug)	Anbau an das Wohnhaus
6. Änderung des Bebauungsplanes „Golfplatz Kötzing“ (Veranlasser: Siglreitmeier)	Anbau an das Wohnhaus
7. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Egerer II“	Erweiterung Gewerbegebiet

Bauland für heimischen Bedarf

Die Richtlinien für die Vergabe können bei der Bauverwaltung angefordert oder auf der Homepage der Gemeinde Chieming www.gemeinde-chieming.de unter der Rubrik Ortsrecht als PDF-Datei heruntergeladen werden. Im Jahr 2017 konnten keine Grundstücke an heimische Bauwillige vergeben werden.

Bauordnungswesen

Bezeichnung	2017	Vorjahr
Vorbescheidanträge	5	5
Bauanträge	44	29
Bauanträge (Tekturen)	4	5
Freistellungsverfahren	16	12

Straßen und Wege, Erschließung und Verkehr

	2017	Vorjahr
Gesamtlänge der Widmungen nach Art. 6 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in km		
○ Gemeindeverbindungsstraße	44,708 km	44,708 km
○ Ortsstraßen	26,200 km	26,200 km
Anzahl der Vermessungen für Straßengrundabtretungen	5	9
Anzahl verkehrsrechtlicher Anordnungen		
○ Veranstaltungen	10	11
○ Baustellensicherung	32	26
○ Verkehrszeichen	1	1
Ausnahmegenehmigungen für Schwerbehinderte mit Gehbehinderung	11	14

Seit 1. Juni 2013 wird im Gemeindegebiet neben dem ruhenden Verkehr auch der fließende Verkehr überwacht.

Maßnahmen bzw. Anschaffungen 2017

- Beleuchtung des Fußgängerüberweges an der St 2096 bei der Kirche und die Zugangsbereiche zur Chieminger Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende an der Ortsstraße Am Winkelzaun und an der St 2096. Die Kosten betragen rund 21.500 €
- Einführung Tempo-30 im Bereich der Ortsdurchfahrt Chieming auf Höhe der Kindertagesstätte
- 10 Leuchten auf LED-Technik umgerüstet
- Sanierung Wendehammer an der Ortsstraße An der Steinmauer. Die Kosten betragen rund 13.500 €
- Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays an der Ortseinfahrt in Knesing. Die Kosten betragen rund 3.350 €
- Anschaffung eines Ladekrans für den LKW MAN im Bauhof. Die Kosten betragen rund 41.800 €
- Anschaffung einer Kehrmachine für den Ladog im Bauhof. Die Kosten betragen rund 10.200 €

Aktuelle Maßnahmen

- Suche nach einem Standort für eine Ampel an der Ortsdurchfahrt Chieming zwischen Stötthamer Straße und der Max-Kurz-Straße
- Beleuchtung am Isabella-Nadolny-Weg erneuern (ca. 21.000 €)
- Erschließung der Gewerbegebietserweiterung in Egerer
- Sanierung der Gemeindeverbindungsstraßen TS 47 – Grilling – Buchberg (ca. 178.000 €) und Stöttham – St 2095 (ca. 115.000 €)
- Sanierung eines Teilstücks der Poststraße in Egerer (ca. 28.000 €) und Durchlass bei der Gemeindeverbindungsstraße St 2096 nach Oberhochstätt (ca. 8.300 €)

Ortsumgehung Chieming

Auf Basis der erweiterten Voruntersuchung des Staatlichen Bauamtes Traunstein vom 31.03.2015 hat das Ing.-Büro ING Traunreut gemäß dem Beschluss des Gemeinderates vom 02.05.2017 zusätzliche Varianten auf dem Gemeindegebiet Chieming untersucht. Zudem wurde eine schalltechnische Untersuchung von der Firma Accon GmbH aus Greifenberg erstellt, um die Belastung durch Verkehrsgeräusche der bestehenden Staatsstraße 2096 derzeit (Status Quo) und in Zukunft ohne (Prognose Nullfall) und mit (Prognose Planfall) Ortsumfahrung zu prognostizieren.



Erweiterte Variantenstudie vom 27.07.2017 des Ing.-Büros ING Traunreut

Die Ergebnisse wurden vom Ing.-Büro ING Traunreut in der öffentlichen Sitzung am 23.01.2018 vorgestellt und erläutert. Die Unterlagen sind auch auf der Internetseite unter www.gemeinde-chieming.de zum Download verfügbar.

Über die weitere Vorgehensweise, u.a. ob der Einstieg in die kommunale Sonderbaulast erfolgen soll, wird sich der Gemeinderat noch beraten.

Straßenbau in Chieming

Viele Ortsstraßen in der Gemeinde Chieming wurden im sog. „Leichtausbau“ erstellt und sind daher noch nicht erstmalig nach den Vorschriften des Baugesetzbuches hergestellt, d.h. diesen Straßen fehlen folgende Merkmale:

- eine Pflasterung, Asphalt-, Teer-, Beton- oder ähnliche Decke neuzeitlicher Bauweise mit dem technisch notwendigen Unterbau (frostsicher)
- ausreichende Straßenentwässerung
- ausreichende Beleuchtung
- ausreichende Straßenbreite

Oft wird von an den Anliegern angeführt, dass diese Merkmale gegeben sind. Bei näherer Betrachtung jedoch wird anhand von Bodenuntersuchungen festgestellt, dass der Unterbau den technischen Anforderungen nicht entspricht. Anlagen der Straßenentwässerung und der Straßenbeleuchtung sind oft nur punktuell vorhanden. Ein Begegnungsverkehr ist bei einigen Straßen nur durch Ausweichen auf die Privatgrundstücke möglich.

Die Straßen im Gemeindegebiet Chieming befinden sich teilweise in einem sehr schlechten Zustand. Aufgrund der teilweise starken Niederschläge in den vergangenen Jahren haben sich die Anlieger vermehrt über Überschwemmungen auf den anliegenden Privatgrundstücken beklagt. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

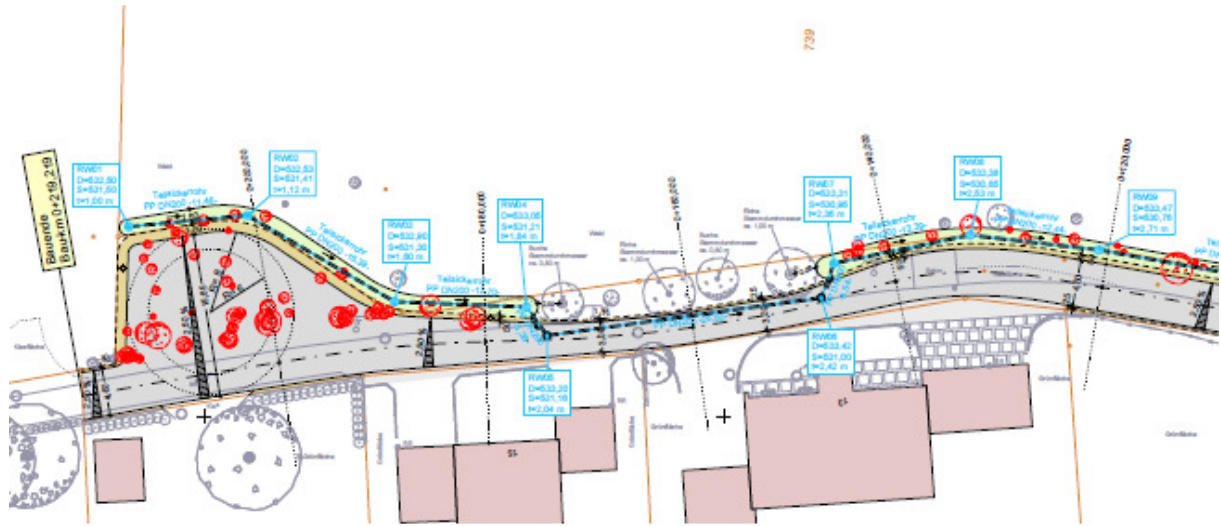
Änderung bei der Erhebung von Anliegerbeiträgen

Mit der Änderung des Art. 5a Abs. 7 und 8 KAG gelten ab dem 01.04.2021 Erschließungsanlagen 25 Jahre nach dem Beginn einer erstmaligen Herstellung als hergestellt. Es genügt z.B. der erste Spatenstich, die Asphaltierung oder eine Straßenlampe. Die Straßen sind dann dem Erschließungsbeitragsrecht entzogen und nur noch mit Straßenausbaubeiträgen abzurechnen.

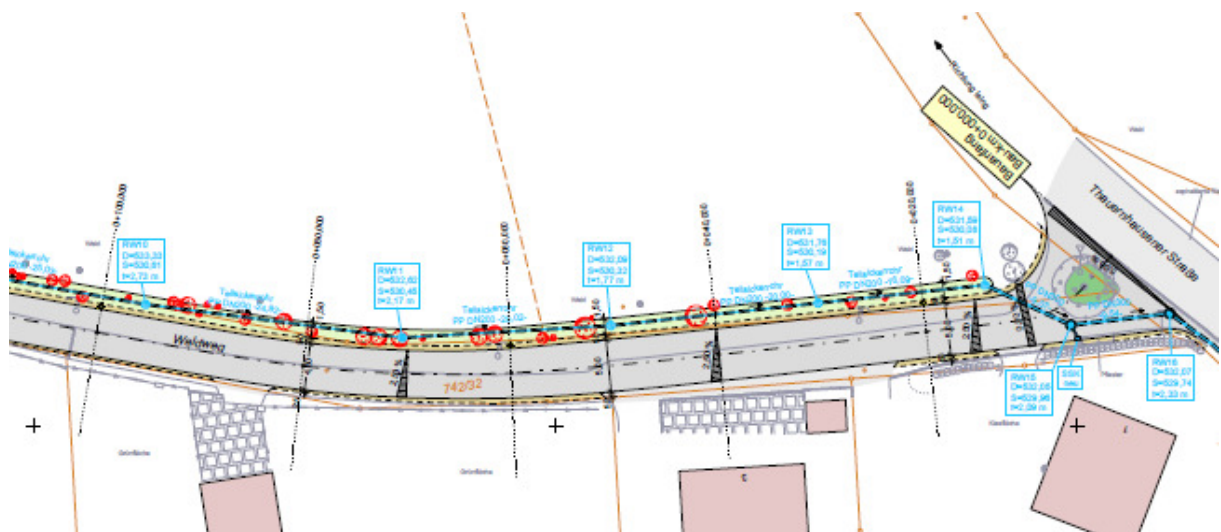
Der Gemeinderat wurde in der Sitzung am 29.11.2016 über die Änderungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) informiert. In der Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2017 wurde ein Erlass von 20 % für sog. „Altstraßen“ in die Erschließungsbeitragssatzung aufgenommen.

Straßenbaumaßnahme Waldweg

Die Baumfällarbeiten wurden Anfang Oktober 2017 durch die Firma Landschaftspflege Mayer GmbH aus Hart begonnen. Die Tiefbauarbeiten werden von der Firma Swietelsky aus Traunstein durchgeführt. Nach dem aktuellen Bauzeitenplan ist die Fertigstellung für Ende April 2018 vorgesehen. Nach dem Ergebnis der Ausschreibung betragen die Baukosten rund 263.800 €. Die Kosten für Straßenbeleuchtung betragen rund 9.000 € und für die Leerrohre zur Breitbandversorgung rund 10.600 €.



Lageplan Straßenbau – Teil Nord



Lageplan Straßenbau – Teil Süd



Lageplan Oberflächenentwässerung entlang St 2095

Die Kosten für die Verlegung von Leerrohren für die Breitbandversorgung werden vollständig und die Kosten der Oberflächenentwässerung werden anteilmäßig

entsprechend der zu entwässernden Waldfläche mit 76 % von der Gemeinde getragen.

Von den Anliegern wird ein Erschließungsbeitrag für die Kosten für den Straßenbau einschließlich der anteiligen Kosten für die Oberflächenentwässerung, Grunderwerb, Straßenbeleuchtung und Planungskosten erhoben. Beim Waldweg handelt es sich um eine sog. „Altstraße“, die ab 01.04.2021 als erstmalig hergestellt gilt. Nach dem aktuellen Beschluss des Gemeinderates vom 12.12.2017 wird ein Sondererlass von 20 % gewährt, d.h. der Anteil der Anlieger an den gesamten Kosten für den Straßenbau beträgt 72 %, also somit rund 171.000 €. Wegen der Verzögerung der Bauarbeiten wird eine Vorausleistung auf den Erschließungsbeitrag voraussichtlich erst Anfang 2018 in Höhe von 50 % erhoben.

Änderung der Gebührenpflicht auf Parkplätzen ab 01.10.2017

Der Gemeinderat hat die Änderung der Parkgebühren auf den Parkplätzen Am Chiemseering, Grabenstätter Straße (Ortsausgang links) und Am Venusberg beschlossen. Die Gebührenerhebung erfolgt demnach ab 2017 für das gesamte Jahr, wobei die Mindestgebühr (für 5 Stunden) 1,50 € und die Tagesgebühr (8.00 Uhr bis 18.00 Uhr) 3,00 € beträgt. Der Jahresparkschein ist für 25 € erhältlich.

Wasserversorgungsanlage Chieming

	2017	Vorjahr
Hochbehälter Fassungsvermögen	2.000 m ³	2.000 m ³
Tiefe des Brunnens	18 m	18 m
Tiefe der Wasserentnahme	16,5 m	16,5 m
Anzahl der Pumpstunden	1.778	1.778
Stromverbrauch für Pumpen insgesamt	50.015,1 kW/h	50.015,1 kW/h
Länge des Versorgungsnetzes	28.500 m	28.500 m
Anzahl der Wasserzählanlagen	877	874
Geförderte Wassermenge	183.875 m ³	176.298 m ³
Wassermenge verkauft	163.885	153.897
Wasserverlust	6,37 %	9,42 %

Baumaßnahmen bzw. Neuanschaffungen

Im Jahr 2017 wurden folgende Baumaßnahmen durchgeführt:

- Erneuerung der Hausanschlüsse für die Grundstücke Hauptstraße 12 und Eschenweg 18 in Chieming
- 4 Oberflurhydranten ausgetauscht. Die Kosten betragen rund 12.800 €
- Austausch des Luftentfeuchters im Hochbehälter
- Fertigstellung der Erschließung der Bauparzellen an der Wasserlohstraße in Egerer. Die Kosten belaufen sich auf rund 28.000 €

Folgende Maßnahmen bzw. Anschaffungen sind geplant:

- Erneuerung der Leitung in der Max-Kurz-Straße in Chieming. Die Kosten belaufen sich auf rund 250.000 €
- Erschließung der Gewerbegebietserweiterung in Egerer im Bereich der Baumschule. Eine Kostenschätzung liegt derzeit noch nicht vor

Zweckvereinbarung mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Harter Gruppe zur Betriebsführung der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Chieming

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.11.2017 der Zweckvereinbarung zugestimmt und überträgt damit ab 01.05.2020 den technischen Betrieb der Wasserversorgungsanlage an den Zweckverband zur Wasserversorgung der Harter Gruppe. Es wurden weitere Vereinbarungen für die Übergangszeit getroffen. Die Gemeinde beteiligt sich u.a. an den erforderlichen zusätzlichen Personal- und Ausbildungskosten.

Aktuelle Trinkwasseranalyse

PH-Wert	7,41
Gesamthärte	18,3° dh
Härtebereich	hart
Calcium	95,4 mg/l
Magnesium	29,3 mg/l
Natrium	11,1 mg/l
Kalium	1,8 mg/l
Nitrat	18,4 mg/l

Die Wasseruntersuchung erfüllt die Anforderungen gemäß Trinkwasser- und Eigenüberwachungsverordnung. Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

Abwasserbeseitigungsanlage Chieming

	2017	Vorjahr
Anzahl der Pumpwerke	22	22
Anzahl der Pumpstunden		
Hauptpumpwerk Hart	500	953
Hauptpumpwerk Knesing	1.163,96	1.068
Schachtpumpwerke	4.128	5.102
gesamter Stromverbrauch in kW	22.981	28.201

Baumaßnahmen bzw. Neuanschaffungen

Im Jahr 2017 wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Fertigstellung der Erschließung der Bauparzellen an der Wasserlohstraße in Egerer. Die Kosten betragen rund 43.000 €
- Erstellung der Hausanschlüsse für die Grundstücke Sackländerweg 1, Am Winkelzaun 1, Am Venusberg 8, Am Winkelzaun 11 und 11a,
- Inspektion von Haltungen, Anschlussleitungen und Schächten. Die Kosten belaufen sich auf rund 30.000 €
- Bei 6 Pumpstationen wurden Störmelder nachgerüstet um eine automatische Alarmierung an den Abwasser- und Umweltverband zu gewährleisten

Folgende Maßnahmen bzw. Anschaffungen sind geplant:

- Erstellung eines Kanalsanierungskonzeptes. Die Kosten betragen rund 40.000 €.
- Nachrüsten der noch verbleibenden Pumpstationen mit Störmeldern.
- Erschließung der Gewerbegebietserweiterung in Egerer. Es liegt noch keine Kostenschätzung vor.

Unterhalt der Gewässer III. Ordnung

Die Gemeinde Chieming ist zuständig für die Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung. Die Kosten sind allerdings von den anliegenden Grundstückseigentümern zu übernehmen. Die Unterhaltung von Gewässern nach dem Gewässerentwicklungsplan sowie Maßnahmen zur Minderung von Nährstoffeinträgen werden mit Zuwendungen bis zu 30 v. H. vom Freistaat Bayern gefördert.

2017 wurde die Räumung des Kainradinger und des Tabinger Grabens durchgeführt.

Wichtigste Änderungen bei der Bezuschussung ab 2017

Voraussetzung für die Gewährung eines Zuschusses ist die naturnahe Ausführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahme nach Gewässerentwicklungskonzept. Die Graben- und Bachräumung darf nicht mit einer Fräse durchgeführt werden. Innerhalb eines Grabensystems dürfen jährlich nicht mehr als 20 % und in der Regel nicht mehr als 200 m Grabenlänge am Stück mit Bagger geräumt werden.

Landschaftspflege

Seit dem Beitritt der Gemeinde Chieming zum Landschaftspflegeverband Traunstein e.V. im Jahre 2002 werden von diesem folgende Aufgaben der Gemeinde übernommen:

- Erhalt des Naturdenkmals Schwarzlmoos
- Pflege von Flächen im Wasserschutzgebiet (Weideverbot)
- Schaffung von Sichtachsen am Chiemseeufer
- Pflege von Ausgleichsflächen der Gemeinde

Von den Kosten der Maßnahmen werden 70 % durch das Umweltministerium gefördert und der Rest durch Mitgliedsbeiträge, die an den Landschaftspflegeverband gezahlt werden, abgedeckt.

Einwohnermeldeamt, Standesamt, Gewerbe

Das Einwohnermeldeamt

	2016	2017
Zuzüge (Hauptwohnung)	433	346
Wegzüge	312	368
Umzüge innerhalb	136	101
Hauptwohnsitze Stand 31.12.	4.815	4.791
Nebenwohnsitze Stand 31.12.	437	436
Wohnsitzanfragen schriftlich	497	532
Geburten	26	50
Sterbefälle	33	37


Der Einzug in eine Wohnung ist innerhalb von **zwei Wochen** bei der Meldebehörde anzumelden. Auch der Wegzug ins Ausland ist meldepflichtig.

Beim Einzug in eine neue Wohnung ist die Bestätigung des Wohnungsgebers erforderlich. Wohnungsgeber können die Wohnungseigentümer (Vermieter) selbst sein (und von ihnen Beauftragte z.B. die Hausverwaltung), aber auch Hauptmieter, die untervermieten.


Sollte die meldepflichtige Person in ein Eigenheim einziehen, so ist bei der Anmeldung eine Selbsterklärung abzugeben.

Der entsprechende Vordruck ist im Bereich der Online-Formulare auf der Internetseite der Gemeinde Chieming (www.gemeinde-chieming.de) abrufbar.

Pässe, Ausweise und Erlaubnisse

Ausweisanträge			
	2016	2017	
Personalausweise	432	470	
Reisepässe	237	189	
Kinderreisepässe	57	43	
Vorläufige Personalausweise (werden von der Gemeinde ausgestellt)	24	30	
Vorläufige Reisepässe (werden von der Gemeinde ausgestellt)	2	3	

Führerschein- und Zulassungsangelegenheiten			
	2016	2017	
Fahrerlaubnisbeanträge davon Führerschein mit 17	80 38	125 49	
Kfz-Stillegungen	118	164	

Freizeitpässe			
Der Landkreis Traunstein erstellt jährlich in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Traunstein einen Freizeitpass für Kinder und Jugendliche. Dieser ist für 3 Euro (ab dem dritten Kind einer Familie kostenfrei) bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.			
	2016	2017	
Freizeitpässe	28	38	

Fischereischeine		
	2016	2017
Jahresfischereischein	3	4
Fischereischein auf Lebenszeit	11	3 + 4 Verlängerungen
Jugendfischereischein	8	2

Soziales und Renten

Sozialhilfe, Sozialversicherung, Wohngeld, Grundsicherung		
	2016	2017
Anträge Sozialhilfe bzw. Grundsicherung	3	6
davon Anträge auf einmalige Hilfe	1	-
Anträge auf laufende Hilfe	2	5
Wohngeldanträge (Miet- u. Lastenzuschuss)	15	3
Angelegenheiten aus dem Bereich des Schwerbehindertenrechts	6	12

Rentenangelegenheiten		
Die Möglichkeit, Unterstützung bei der Rentenantragstellung, der Kontenklärung sowie bei Auskünften im Rentenbereich zu erhalten, wird weiterhin sehr gut in Anspruch genommen. Das Angebot, Rentenangelegenheiten vor Ort zu erledigen, wird sehr positiv bewertet.		
	2016	2017
Anträge auf Rente (inkl. Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten)	33	40
Anträge auf Kontenklärung usw.	19	17

Innerhalb dieses Tätigkeitsfeldes sind die Zahlen wieder leicht angestiegen, allerdings hat sich die Aufteilung etwas verschoben.

Im Bereich „Soziales“ wird seitens der Gemeinde und durch die Unterstützung vieler Ehrenamtlicher ein großes Tätigkeitsfeld abgedeckt.

Im gemeindlichen Bürgerbüro wird sowohl Hilfe in Rentenangelegenheit als auch bei Anträgen im Schwerbehindertenrecht geboten. Auch bei Sozialhilfe/ Grundsicherungsangelegenheiten und Wohngeldanträgen können unsere Bürger im Rathaus Unterstützung erhalten.

Auch außerhalb der Gemeindeverwaltung werden unsere Gemeindebürger von ehrenamtlichen Helfern unterstützt:		
Seniorenbeauftragte	Elisabeth Ellmaier	Tel. 08664 / 212
Jugend-, Kinder- und Familienbeauftragte	Andrea Roll	Tel. 08664 / 1039
Asyl- und Migrationsbeauftragte	Sebastian Heller Ingrid Schäffler Franz Unterreiner	Tel. 08664 / 9886-69
Katholischer Frauenbund	Gabriele Pauli	Tel. 08664 / 706
Mutter-Kind-Gruppen	Sieglinde Plischke	Tel. 08664 / 1317
Helferkreis der Pfarrei Chieming	Georgine Lutz	Tel. 08664 / 528
VdK	Angela Laab	Tel. 08664 / 929531
WEISSER RING e. V.	Reinhard Laab	Tel. 0151 / 55164727

Außerdem gibt es überörtlich verschiedene Ansprechpartner und Organisationen, die den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen:		
Sachgebiet Soziales und Senioren Landratsamt Traunstein		Tel. 08 61 / 58-2 30
Bürgerhilfsstelle des Landkreises	Florian Seestaller	Tel. 08 61 / 58-2 29
Betreuungsstelle des Landkreises	Karl Schulz	Tel. 08 61 / 58-3 90
Betreuungsverein Traunstein e. V. Betreuer Stammtisch		Tel. 08 61 / 9 09 53 05-0
Caritas-Zentrum Traunstein		Tel. 08 61 / 98 87 70
BRK Traunstein Soziale Dienste		Tel. 08 61 / 9 89 73-42
Malteser Hilfsdienst		Tel. 08 61 / 9 86 60-0
Lebenshilfe Traunreut		Tel. 0 86 69 / 86 11 40
AWO Traunreut Seniorenzentrum		Tel. 0 86 69 / 8 58 80
AWO Traunreut Sozialtherapie		Tel. 0 86 69 / 85 82 0

Die Gesundheitsfürsorge in der Gemeinde Chieming wird durch die ansässigen Ärzte und die Apotheke gewährleistet	
Dr. Markus Thum Erlenweg 8, 83339 Chieming	Tel. 08664 / 927844
Dr. Nikolaj Pritzl Laimgruber Straße 12, 83339 Chieming	Tel. 08664 / 217
Hausarztpraxis Schladitz Am Alten Tor 1, 83339 Chieming	Tel. 08664 / 232
Zahnarztpraxis am Chiemsee Markstatt 2a, 83339 Chieming	Tel. 08664/1016
Zahnarzt Dr.med.dent Karl-Heinz Heuckmann Seitzstraße 1, 83339 Chieming	Tel. 08664/286
Chiemsee-Apotheke Hauptstraße 4, 83339 Chieming	Tel. 08664 / 304

Das Standesamt

Das Standesamt Chieming umfasst die Gemeindebezirke von Chieming und Nußdorf. Beurkundet werden alle Personenstandsfälle, die sich in den beiden Gemeindebereichen ereignen.

Hausgeburten	2016	2017
Bereich Chieming	0	0
Bereich Nußdorf	0	0
Nachbeurkundung einer Geburt im Ausland	0	0
Vaterschaftsanerkennungen	3	11

Eheschließungen	2016	2017
insgesamt	32	26
davon in Chieming geschlossen	23	20
davon in Nußdorf geschlossen	9	6
Ehefähigkeitszeugnisse	2	2
Namensänderungen	3	9

Sterbefälle	2016	2017
insgesamt	21	20
davon verstorben im Bereich Chieming	10	9
davon verstorben im Bereich Nußdorf	11	11

Lebenspartnerschaften	2016	2017
Bereich Chieming	0	0
Bereich Nußdorf	0	0

Kirchenaustritte	2016	2017
insgesamt	36	47
davon vom Bereich Chieming	25	34
davon vom Bereich Nußdorf	11	13

Bestattungen im Gemeindefriedhof

Beerdigungen	2016	2017
insgesamt	27	21
davon Erdbestattungen in		
- Einzelgräbern	1	2
- Familiengräbern	9	5
davon Urnenbeisetzungen in		
- Einzelgräbern	3	3
- Familiengräbern	5	2
- Erdurnengräbern	4	2
- Urnenwand	5	6
- anonymes Grab	0	1

Gewerbe, Handel und Gaststätten

	2016	2017
Gewerbeanmeldungen	57	46
Gewerbeabmeldungen	64	51
Gewerbeummeldungen	14	21
Angemeldete Gewerbe (Stand 31.12.)	579	566
Anträge Gaststättenerlaubnis (an LRA)	2	2
Anträge auf Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (Genehmigung durch Gemeinde)	45	40
Anzeigen von Veranstaltungen (außerhalb von Gestattungen)	20 davon 2 mit Anordnung	23 davon 3 mit Anordnung
Marktfestsetzungen	5	2
Anträge auf Gewerbezentralregisterauskunft	15	18
Anträge Anforderung Führungszeugnis	222	236

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Hundehaltung

	2016	2017
Hundebestand (zum 31.12.)	228	248
Kampfhunde	Keine Ein Rottweiler mit Negativzeugnis	Keine Ein Rottweiler mit Negativzeugnis
Spenderboxen	<p>Derzeit sind 21 Spenderboxen für die Entsorgung von Hundekot im Gemeindegebiet aufgestellt, die mit einem Abfalleimer kombiniert sind. Die kostenlose Bereitstellung der Hundekottüten wird von den Hundehaltern überwiegend gut angenommen.</p> <p>2017 wurden zwei bestehende Spenderboxen erneuert.</p> <p>Für 2018 ist erneut ein Austausch/Erneuerung von Spenderboxen geplant.</p>	

Gemeinschaftsunterkunft „Am Winkelzaun“

Im September 2016 haben die ersten Bewohner die Gemeinschaftsunterkunft „Am Winkelzaun“ bezogen. Zum 31.12.2017 waren dort insgesamt 79 Personen (45 weiblich, 34 männlich) gemeldet. Es handelt sich ausschließlich um Familien mit Kindern, was sich auch in der Altersstruktur der Bewohner deutlich ablesen lässt.

	2016	2017
Kinder unter 6 Jahre	24	24
Kinder von 6 bis 13 Jahre	24	20
Jugendliche von 14 bis 17 Jahre	5	4
Personen über 18 Jahre	30	31

In den insgesamt 15 Familien/Haushalten leben Personen aus folgenden Staaten: Afghanistan, Armenien, Nigeria, Russland, Somalia und Türkei.

Für die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft wurde seitens der Gemeinde Chieming eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen, so dass Schäden, die verursacht werden, im Rahmen des Versicherungsschutzes abgedeckt sind.

Festlegung des Veranstaltungsendes für Veranstaltungen im Gemeindegebiet

Da es in den vergangenen Jahren immer wieder zu Diskussionen hinsichtlich des Veranstaltungsendes bei den diversen Veranstaltungen im Gemeindegebiet gab, beschloss der Gemeinderat 2016 eine einheitliche Regelung. Dabei wurde Folgendes festgesetzt:

Veranstaltungsende

1. bei einzelnen Veranstaltungstagen:
 - spätestens 2.00 Uhr des darauffolgenden Tages
2. bei Wochenendveranstaltungen:
 - für einen Veranstaltungstag spätestens 2.00 Uhr des darauffolgenden Tages
 - den darauffolgenden Tag spätestens 1.00 Uhr des Folgetages
3. Veranstaltungen, die länger als ein Wochenende andauern:
 - für einen Veranstaltungstag spätestens 2.00 Uhr des darauffolgenden Tages
 - für einen weiteren Veranstaltungstag spätestens 1.00 Uhr des Folgetages
 - für alle anderen Veranstaltungstage spätestens 24.00 Uhr

Diese Regelungen sind bei der Planung und auch der Durchführung einer Veranstaltung zu beachten, Ausnahmen werden nicht genehmigt.

Chiemseetriathlon

Zur Sicherung des „Chiemseetriathlons“ unterstützt die Gemeinde die Veranstaltung mit einem Betrag von 15.000 € / Jahr. Veranstalter ist die Wechselszene Sven Hindl GmbH.

Aus dem Bereich der Gemeinde Chieming waren beim Triathlon 2017 viele Helfer beteiligt:

88 Helfer der drei Chieminger Feuerwehren
 125 Helfer (Großteil vom TSV)
 40 Helfer der Wasserwacht

Der Chiemseetriathlon 2018 findet wie folgt statt:

Samstag, 23. Juni 2018 400 Starter

Volksdistanz - 0,5 km Schwimmen / 20 km Radfahren / 5 km Laufen

Gehörlosen-, Paratriathlon - 150 Starter

Einzel Damen Herren und Staffeln - 250 Starter

Sonntag, 24. Juni 2018 950 Starter

Mitteldistanz Triathlon – 2 km Schwimmen / 80 km Radfahren / 20 km Laufen

Einzel Damen/Herren und 50 Staffeln - 450 Starter

Kurzdistanz Triathlon - 1,5 km Schwimmen / 40 km Radfahren / 10 km Laufen

Einzel und Stafel - 450 Starter

Gehörlosen-, Paratriathlon (Kurz- und Mitteldistanz und Staffel) - 50 Starter

Bezüglich den Einschränkungen und Straßensperren werden die Informationen wieder rechtzeitig bekanntgegeben.



Feuerwehrauto Ising

Bereits im Jahr 2010 wurde dem Gemeinderat ein Konzept für ein neues Feuerwehrfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Ising vorgelegt. Das alte Tragkraftspritzenfahrzeug, Baujahr 1980, musste unfallbedingt außer Betrieb gesetzt werden. Auch das von der FFW Chieming übernommene Tragkraftspritzenfahrzeug ist in die Jahre gekommen und musste dringend ersetzt werden. Mit der Planung zur Anschaffung eines mittleren Löschfahrzeuges (MLF) wurde Ende 2014 begonnen.

Mit der Ausschreibung ist das Planungsbüro Konrad Bischel, Weilheim i.OB. beauftragt worden. Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um ein mittleres Löschfahrzeug (MLF) mit einem Fahrgestell der Firma Mitsubisi, Typ Canter, mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,49 Tonnen. Den Aufbau fertigte die Firma Lentner, Hohenlinden. Den Auftrag bezüglich feuerwehrtechnischer Beladung erhielt die Firma BAS, Planegg.

Der Gesamtpreis des Fahrzeugs beläuft sich auf 200.665,76 €. An staatlichen Zuschüssen wurden 49.000 € gewährt. Zusätzlich gewährte die Chiemgau-Stiftung einen Betrag in Höhe von 10.000 €.

Mitte August 2017 konnte das neue Fahrzeug in Hohenlinden in Empfang genommen werden. Die offizielle Übergabe mit Fahrzeugweihe fand am 22.10.2017 beim Feuerwehrhaus in Ising statt.



Katastrophenschutzboot für die Feuerwehr Chieming

Das derzeit in Betrieb befindliche Katastrophenschutzboot der Freiwilligen Feuerwehr Chieming ist im Jahr 1997 angeschafft worden. Im Laufe der Jahre hat sich herausgestellt, dass die Bauweise mit Führerstand im vorderen Bereich für den Einsatz am Chiemsee mit teilweise sehr starken Wellenbewegungen eher ungeeignet ist. Da ein Umbau mit sehr hohen Kosten verbunden ist und das Boot bereits über 20 Jahre alt ist, ist die Anschaffung eines neuen K-Bootes beabsichtigt.

Da das Boot vorrangig auch zur Ölabwehr vorgehalten wird, wurden mit der Regierung von Oberbayern sowie dem Landratsamt Traunstein Gespräche bezüglich der Kostentragung geführt.

Im August 2017 fand eine Besichtigung durch Innenminister Joachim Herrmann, Landrat Siegfried Walch und Klaus Steiner, MdL, statt. Bei der anschließenden Fahrt auf dem Chiemsee, bei der über die Fahreigenschaften des K-Bootes informiert wurde, erlitt das Boot einen Motorschaden. Vielleicht ist es diesem Umstand zu verdanken, dass noch vor Ort der Innenminister eine Förderzusage erteilt hat.

Die geschätzten Gesamtkosten zur Ersatzbeschaffung eines neuen Katastrophenschutzbootes belaufen sich auf ca. 300.000 €. Davon übernimmt der Freistaat Bayern 2/3. Das restliche Drittel übernimmt der Landkreis Traunstein. Kosten für Unterhalt und Wartung werden von der Gemeinde Chieming getragen.

Die europaweite Ausschreibung, die Beantragung von Zuwendungen sowie die Beschaffung des K-Bootes wird über das Landratsamt Traunstein abgewickelt. Mit einer voraussichtlichen Inbetriebnahme ist Ende 2019/Anfang 2020 zu rechnen.

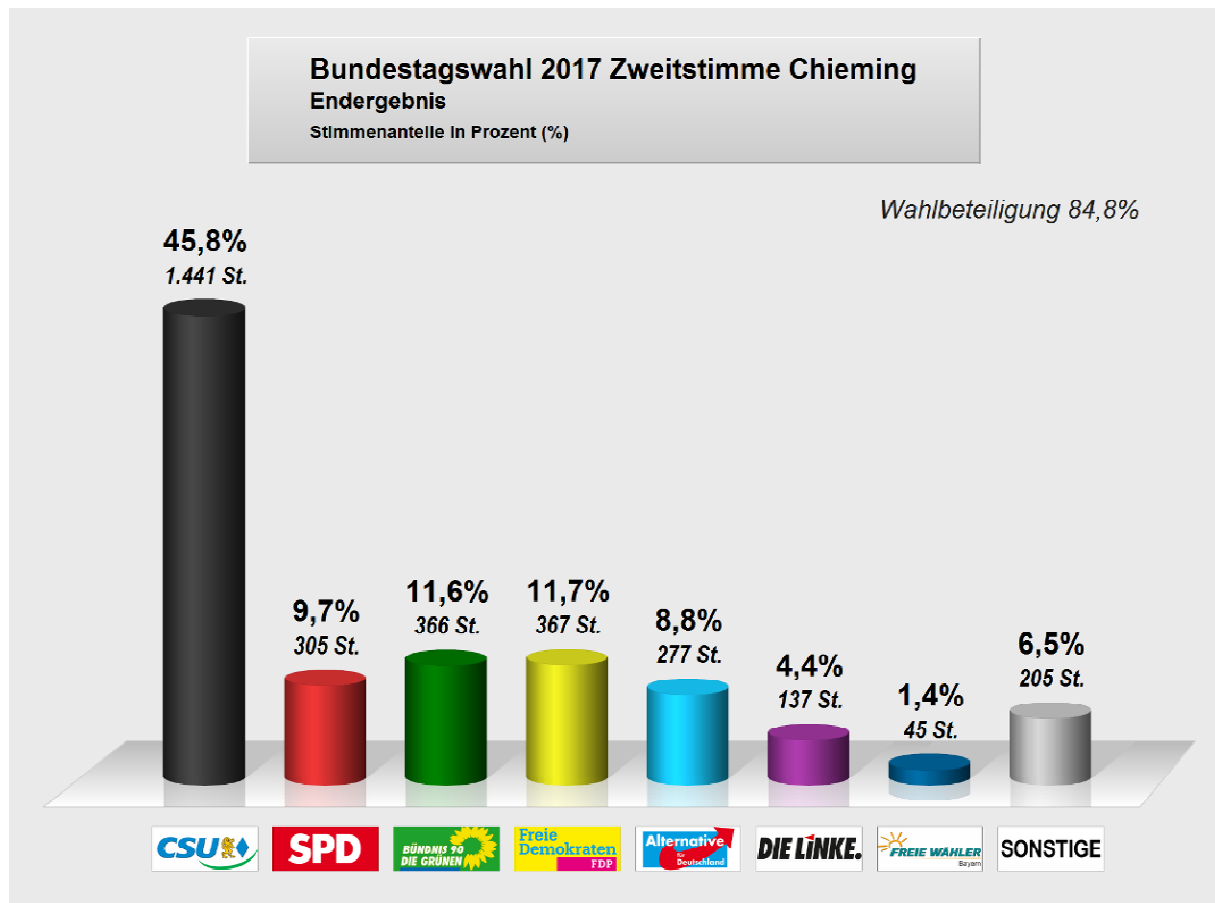


Wahlen

Am 24.09.2017 fand die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Für das gesamte Gemeindegebiet wurden fünf allgemeine Wahlbezirke eingerichtet sowie drei Briefwahlausschüsse gebildet.

Die Ergebnisse (Zweitstimme) im Vergleich zur Bundestagswahl 2013:

Ergebnisse	2017	Anteil %	2013	Anteil %
Wahlberechtigte	3.720		3.598	
Wähler	3.154		2.743	
davon Briefwähler	1.384		1.112	
gültige Zweitstimmen	3.143		2.725	
ungültige Zweitstimmen	11		18	
Wahlbeteiligung		84,8 %		76,2 %
CSU	1.441	45,8 %	1.516	55,6 %
SPD	305	9,7 %	359	13,2 %
Grüne	366	11,6 %	319	11,7 %
FDP	367	11,7 %	160	5,9 %
AfD	277	8,8 %	91	3,3 %
Die Linke	137	4,4 %	52	1,9 %
BP	70	2,2 %	53	1,9 %
Freie Wähler	45	1,4 %	30	1,1 %
Sonstige	135		145	



*Kämmerei, Steuer-, Finanz- und
Vermögensverwaltung*

Haushaltsvolumen 2017		2016 € E + A Rechnungsergebnis
Verwaltungshaushalt	9.746.750	9.834.492,09
Vermögenshaushalt	5.102.550	3.918.853,13

Wichtige, regelmäßig wiederkehrende Einnahmen			
Bezeichnung	Ergebnis 2016€	Ansatz 2017€	Ergebnis 2017€
Grundsteuer A (Landwirte)	50.891	51.000	53.902
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	599.384	602.000	605.049
Gewerbsteuer	2.153.522	2.100.000	3.176.073
Einkommensteuerbeteiligung	2.853.381	2.961.750	3.122.216
Beteiligung an Umsatzsteuer	175.772	219.700	222.750
Hundesteuer	11.685	11.500	12.930
Zweitwohnungssteuer	169.705	168.000	176.655
Schlüsselzuweisung	181.136	161.450	161.452
Allg. Finanzzuweisung	80.043	80.000	86.162
Anteil Grunderwerbsteuer	163.435	120.000	83.833
Einkommensteuerersatz	229.891	230.200	226.376
Bußgelder Verkehrsüberwachung	25.328	30.000	13.594
Straßenunterhaltungspauschale	216.500	114.400	114.400
Parkgebühren	55.797	50.000	73.082
Kanalbenutzungsgebühren	653.837	613.000	609.479
Wassergebühren	166.448	153.900	154.255
Grab- und Beerdigungsgebühren	22.553	24.000	25.874
Fremdenverkehrsbeitrag	137.003	125.000	121.847
Kurbeitrag	120.645	120.000	123.778
Konzessionsabgabe der Stromversorger	137.950	137.000	114.416
Mieten und Pachten	93.030	99.000	105.857
Kindergartenbeiträge	86.368	86.000	95.329
Personalkostenzuschuss für Kindergärten (z.T. weitergeleitet)	487.920	489.000	516.041

Die Finanzlage der Gemeinde war 2017 wieder im positiven Sinne außergewöhnlich: die Einnahmen aus der allgemeinen Finanzwirtschaft (= Gemeindesteuern, Steuerbeteiligungen und Zuweisungen) dürften noch nie so hoch gewesen sein. Allen voran ist hier die Gewerbesteuer zu nennen, deren Aufkommen den Haushaltsansatz um mehr als 1 Million € übertroffen hat. Mit diesen Mitteln ließen sich natürlich alle finanziellen Herausforderungen problemlos bewältigen.

Wichtige, regelmäßig wiederkehrende Ausgaben			
Bezeichnung	Ergebnis 2016€	Ansatz 2017€	Ergebnis 2017€
Personalausgaben	1.824.927	1.970.750	1.834.914
Umlage an den Schulverband	464.459	460.000	426.104
Aufwendungen für Musikschule	68.079	75.000	59.103
Lfd. Kosten gdl. KiGa mit Personal	486.431	542.450	506.985
ohne Personal	60.312	64.050	68.635
Personalkostenzuschuss andere Kindergärten (Weiterleitung)	418.508	418.000	408.043
Defizitübernahme kath. Kindergarten	15.051	30.000	0
Verbandsumlage Abwasser- u. Umweltverband Chiemsee ges.	467.326	489.300	474.146
Davon: Mückenbekämpfung	0	15.000	0
Kanalunterhalt/-sanierung	37.324	45.000	24.951
Innere u. äußere Werbung Tourismus (auch Strandreinigung)	68.686	86.000	69.232
Beiträge an Tourismusverbände	34.487	35.500	35.122
Verkehrskontrolle (Personal, EDV, Material)	28.969	30.200	21.168
Gewerbesteuerumlage	487.626	440.000	621.203
Kreisumlage	2.620.653	2.597.800	2.597.745
Zinsen laufendes Konto	177	4.000	1.415
Schuldendienst – Zinsen	44.462	42.000	37.815
Schuldendienst			
Ordentliche Tilgung	125.936	162.000	181.888
Außerordentliche Tilgung	0	0	0
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.682.527	1.244.600	≈ 2.797.800

Bedeutende Investitionen, Investitionsfördermaßnahmen 2017		
Bezeichnung	Ausgaben 2017	Anmerkungen
Umbau Rathaus	1.294.650	
Umbau Kindergarten/Haus der Vereine	920.237	
Anschaffungen für die Feuerwehren	253.869	u.a. Feuerwehrfahrzeug Ising
Erschließung Waldweg	138.524	
Kanalhausanschlüsse und -sanierung	86.208	
Fuhrpark Bauhof	55.941	u. a. Ladekran u. Kehrmaschine
Hausanschlüsse Wasser	39.123	
Allg. Grunderwerb	139.740	

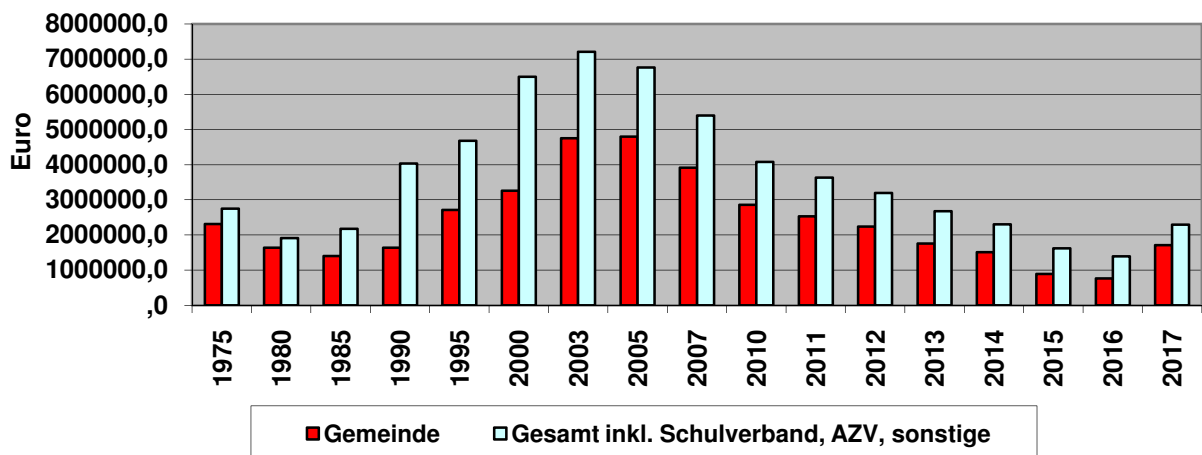
Schulden			
Bezeichnung	Stand 31.12.2016	Tilgung 2017(-) Aufnahme 2017(+)	Stand 31.12.2017
Rentierliche Schulden (erzeugt Gegenfinanz.)	173.939,73€	- 17.901,76 € + 0,00 €	156.037,97 €
Unrentierliche Schulden (reiner Haushaltsausgl.)	589.928,95 €	- 163.986,46 € + 1.126.000,00 €	1.551.942,49 €
Anteil am Schulverband 86,19 % (Vorjahr 87,45%) unrentierliche Schulden	617.271,08 €	-119.813,63 € + 86.192,47 €	583.649,92€
Gesamtschulden	1.381.139,76 €	+ 910.490,62 €	2.291.630,38 €

Der Schuldenanteil des Schulverbands orientiert sich dabei immer an dem jeweiligen Belegungsanteil der Chieminger Schüler im Verhältnis zur Gesamtzahl der Schüler.

Die **Pro-Kopf-Gesamtverschuldung** betrug demnach berechnet nach dem letzten amtlichen Einwohnerstand (31.12.2016 4.922) **465,59 €**. Der letztmals im Frühjahr 2017 veröffentlichte Landesdurchschnitt für Gemeinden der Größenklasse 3.000 bis unter 5.000 Einwohner (Stand 31.12.2015) liegt bei 670 € inklusive bzw. 653 € ohne die Berücksichtigung ausgegliederter Eigenbetriebe.

Vorjahr:	287,99 €	2011:	795,28 €
2015:	338,70 €	2010:	900,85 €
2014:	484,54 €	2009:	828,96 €
2013:	562,52 €	2008:	1.087,56 €
2012:	695,13 €		

Schuldendiagramm



Entwicklung 2017/Vorschau 2018

Die Haushaltabwicklung des Jahres 2017 hatte einige Besonderheiten. Hierbei ist natürlich in erster Linie das eingangs erwähnte, außergewöhnlich gute Aufkommen bei den Steuern und Zuweisungen hervorzuheben, mit der in dieser Form zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung niemand gerechnet hatte, denn die Gewerbesteuer war seit dem bisherigen Spitzenwert des Jahres 2014 von 2.232.417 € eigentlich immer leicht rückläufig. Zum Ende des ersten Quartals waren - wie erwartet - die Rücklagen des Vorjahres (620.000 €) durch die Schlussrechnungen der Rathaussanierung schnell aufgebraucht und der Kassenkredit musste in Anspruch genommen werden, so dass die beantragten Förderkredite unmittelbar nach Rechtskraft des Haushaltes abgerufen wurden. Anschließend verbesserte sich jedoch die Einnahmesituation auf unerwartete Weise.

Bei den aufgenommenen Darlehen handelt es sich um Förderkredite der KfW, zum einen für die energetische Sanierung und zum anderen für die Barrierefreiheit des Rathauses. Der Zinssatz liegt bei 0% und für die energetische Sanierung gibt es sogar einen Tilgungszuschuss. Der Abruf war auf den 31.12.2017 befristet.

So kam es nun zur kuriosen Situation, dass der Schuldenstand der Gemeinde in 2017 zwar deutlich anstieg, gleichzeitig aber am Jahresende ein Überschuss von rund 1,45 Mio. € verblieb. Da man dies aber nicht gegeneinander aufrechnen darf, steigt die Pro-Kopf-Verschuldung offiziell wieder ungefähr auf den Wert von vor drei Jahren, was aber immer noch weit unter dem Landesdurchschnitt liegt. Die Rücklage steht damit für künftige Investitionen zur Verfügung, von denen, obwohl bereits ein guter Erledigungsstand erreicht ist, noch genügend anstehen.

Unabhängig von der Haushaltslage war dagegen die Kalkulation der Wasser- und Kanalgebühren, da diese nach dem Kommunalabgabengesetz in einem in sich geschlossenen System zu sehen sind. Weder dürfen sie zur allgemeinen Haushaltsfinanzierung herangezogen werden, noch dürfen sie durch allgemeine Haushaltsmittel subventioniert werden. Der Kalkulationszeitraum beträgt vier Jahre, in dieser Zeit entstehende Überschüsse oder Defizite sind in der folgenden Kalkulation auszugleichen. Zwar sind in beiden Bereichen in den letzten Jahren Überschüsse entstanden, bei der Wasserversorgung reichen diese jedoch nicht aus, um damit z.B. die Hochbehältersanierung gegenzufinanzieren. Hinzu kommt, dass zum Ruhestand des gemeindlichen Wasserwarts hin die Betriebsführung der Harter Gruppe übergeben werden soll, wozu diese einen zusätzlichen Beschäftigten benötigt, der ab 2018 zum Einlernen eingestellt wird. Die Gemeinde hat sich bereiterklärt, sich hier an den Kosten zu beteiligen – auch dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen, wodurch eine Wasserpreiserhöhung unumgänglich ist.

Bei der Abwasserentsorgung ist der größte Posten die Umlage an den Abwasser- und Umweltverband Chiemsee, die sich wegen anstehender Sanierungen ebenfalls stark erhöhen wird. Dies kann für den nächsten Kalkulationszeitraum jedoch durch entsprechende Rücklagen aufgefangen werden, so dass die Kanalgebühren vorerst konstant bleiben.

2017 wurden die meisten im Haushalt veranschlagten Maßnahmen auch durchgeführt oder zumindest begonnen, so dass diesmal nur sehr wenig Rückstände auf das Haushaltsjahr 2018 zu übernehmen sind. Beim Breitbandausbau sind z.B. noch keine Rechnungen eingegangen und demzufolge steht auch die entsprechende Förderung noch aus. Durch die am Jahresende vorhandenen Rücklagen werden für die in den Folgejahren noch anstehenden Investitionen keine größeren Probleme erwartet.

Die Gemeindekasse

<i>Geldbewegungen (Buchungen)</i>			
Haushalt	2015	2016	2017
Gemeinde Chieming	42.641	42.781	43.283
Schulverb. Chieming	2.583	2.730	2.397
ZV Harter Gruppe	12.590	12.456	12.453

Davon sind ca. 95 % Buchungen, die über die Banken abgewickelt werden, sei es als Zahlung oder Lastschrift, seit Mitte des Jahres 2004 über HBCI-Banking („Internet-Banking“). Der Rest sind Ansatzaktivierungen (Haushalt) und interne Buchungen.

Im Jahr 2017 wurden 53 Zwangsvollstreckungen eingeleitet. Gegenwärtig sind noch 5 Ausstandsverzeichnisse offen.

Die Kassenreste setzen sich vor allem aus Gewerbesteuer, Fremdenverkehrsbeitrag gewerblich, Grundsteuer A und B, Zweitwohnungssteuer, Erschließungsbeiträgen, Herstellungsbeiträgen und sonstigen Abgaben zusammen und betragen derzeit 157.327,40 Euro. Die Eintreibung wird weiterverfolgt.

Die Zahlungsmoral gegenüber dem Vorjahr bleibt im Schnitt unverändert.

<i>Kassenbestände der Gemeinde Chieming am 31.12.2017</i>	
Barkasse laufendes Konto Kreissparkasse Traunstein Geldmarktkonto Kreissparkasse Traunstein Konto Verkehrsüberwachung, Kreissparkasse Traunstein Rücklagenkonto Volksbank Raiffeisenbank Obb. Südost eG laufendes Konto Volksbank Raiffeisenbank Obb. Südost eG	Guthaben: 1.447.977,01 €

Der Bauhof

Seine Aufgaben

Hausmeisterarbeiten Liegenschaften

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ○ Zweckgebäude ehem. Thielehafen ○ Kiosk Grabenstätter Straße ○ Cafe Dampfersteg ○ Kindertagesstätte Kunterbunt ○ Grundschule und Mittelschule (Aushilfe) ○ Feuerwehrgerätekäuser Chieming, Hart, Ising | <ul style="list-style-type: none"> ○ Haus des Gastes Chieming ○ Rathaus Chieming ○ 15 Bushaltestellenhäuschen ○ Kiosk bei der Mutter-Kind-Klinik ○ Pfarrkindergarten (Aushilfe) |
|--|--|

Folgende Arbeiten sind bei den Liegenschaften zu erledigen:
Laub zusammenkehren, Lampen wechseln, Toiletten reparieren, Rasen mähen und Gras entsorgen, Müll entsorgen, Reparaturen aller Art

Pflege der Wanderwege, Liegewiesen, der Kinderspielplätze und der Kneippanlage Chieming

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ○ Rad – und Wanderwege_(Chieming – Aufham, Chieming – Arlaching, Venusberg – Rathaus, Chieming – Oberhochstätt, Chieming – Laimgrub – Sondermoning, Egerer – Fehling – Hart, Chieming – Egerer, Mitterweg, Eschenweg – Egerer) | <ul style="list-style-type: none"> ○ Grünfläche pflegen bei der Liegewiese am See ○ Kneippanlage Chieming reinigen und warten ○ Müllentsorgung öffentliche Plätze, Liegewiesen und Wege ○ Hundekotütenspenden auffüllen ○ Erledigung der erforderlichen Maßnahmen aus den jährlichen Baumkontrollen |
|--|--|

Kinderspielplätze in Chieming, Stöttham und beim Kindergarten Kunterbunt

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ○ wöchentliche Inspektion auf Mängel und Reparaturen ○ Sand wechseln ○ Schrauben kontrollieren, nachziehen oder/und wechseln | <ul style="list-style-type: none"> ○ Ketten und Sicherungsseile überprüfen und warten ○ Kinderschaukel auf Halt prüfen ○ Zaun kontrollieren und reparieren ○ Sauberhaltung und Müllentsorgung |
|--|---|

Unterhaltung des Beachvolleyballplatzes bei der Rehaklinik Alpenhof

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ○ Zaun kontrollieren und reparieren ○ Pflege der Grünfläche | <ul style="list-style-type: none"> ○ Sauberhaltung ○ Müllentsorgung |
|--|---|

Wasserversorgung

- Überprüfung der gesamten Anlagen der Wasserversorgung
- Behebung Rohrbruch im Bereich Hauptstr. 12 und Eschenweg 18 in Chieming
- Beschilderung der Wasserschieber
- Spülen von Hydranten
- Reinigung des Hochbehälters

Schmutzwasserkanalisation und Straßenentwässerung

- Durchführung von Schachtkontrollen gemäß der Eigenüberwachungsverordnung
- regelmäßige Leerung und Reinigung der Straßeneinläufe und Sickerschächte
- Instandsetzung von Kanalschächten (Höhe reguliert, ausgegossen)

Straßen und Wege

Einen breiten Raum der Aufgaben des Bauhofes nehmen die Unterhaltsmaßnahmen für die nicht ausgebauten Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs- und Ortsstraßen) sowie für die in der Baulast der Gemeinde befindlichen beschränkt-öffentlichen Wege ein. Es wurde ein Arbeitseinsatz von 650 Stunden geleistet und 325 t Kies aufgebracht.

Winterdienst

In der Wintersaison 2016/2017 wurde ein Arbeitseinsatz von insgesamt 592 Stunden geleistet, wobei 83 t Salz und 1000 t Split als Streumittel zum Einsatz gekommen sind.

Fuhrpark

- Fliegl Tandem Dreiseitenkipper (1994)
- ISEKI Rasentraktor (2005)
- FIAT Dublo (2006)
- HUMBAUR Tandemachser mit Kippvorrichtung (2006)
- FENDT Vario 412 (2006)
- MAN 13 / 250 TGM (2009)
- VW Crafter 35 mit Dreiseitenkipper (2011)
- Schmid Tandem Anhänger (2013)
- Transporter Mercedes Benz Vito 114 CDI Kastenwagen (2015)
- Kramer Teleradlader 8095T (2016)
- Mehrzweckfahrzeug Ladog G129 (2016) mit Aufbaustreuer und Schneepflug
- Kehrsaugmaschine Typ LKS 2000 K2 mit Frontkehrereinheit und Wildkrautbürste für Ladog (2016)
- Kehrmaschine Mayer 35 Dual (2017) für Fendt Vario
- Ladekran mit Teleskopabstützung für MAN (2017)



Die neu beschafften Fahrzeuge bzw. Anbaugeräte (ohne Kehrsaugmaschine und Kehrmaschine), die für den Bauhof in den Jahren 2016 und 2017 angeschafft wurden.

Jahresbericht 2017 der Kindertagesstätte Chieming „Kunterbunt“



Kindertagesstätte Chieming
Kunterbunt

Belegung:

Die Kindertagesstätte Chieming „Kunterbunt“ wurde im Jahr 2017 durchschnittlich von 68 Kindern besucht. Im Krippenbereich wurden 24 Kinder in zwei Gruppen betreut. Die Kinderkrippe war somit ganzjährig vollständig ausgelastet. Seit Herbst 2017 besuchen 5 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sowie 13 Kinder mit Migrationshintergrund den Kindergarten.

Aufgrund des erhöhten Förderbedarfs dieser Kinder wurde die personelle Besetzung im Kindergarten ab September 2017 erweitert.

Öffnungszeiten:

Die Einrichtung bietet folgende Öffnungszeiten an:

- Montag bis einschließlich Donnerstag: 07.15 bis 16.00 Uhr
- Freitag 07.15 bis 14.00 Uhr

Die Betreuungszeit in der Krippe startet täglich um 07.30 Uhr.



Mittagessen:

Das Angebot des warmen Mittagessens wird sowohl in der Krippe, als auch im Kindergarten rege in Anspruch genommen. In Zusammenarbeit mit der Küche der Klinik Alpenhof legen wir großen Wert auf ein kindgerechtes und ausgewogenes Angebot der Mahlzeiten.

Schließzeiten:

Die Einrichtung ist in Hinblick auf die Schließtage ebenfalls bemüht, die Interessen der vielen berufstätigen Eltern zu berücksichtigen. Deshalb gibt es maximal 30 Schließtage pro Betreuungsjahr.

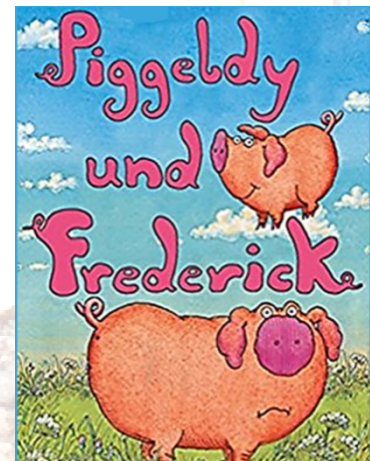
Jahresthema:

Mittels einer Elternumfrage wollte das Erzieherteam herausfinden, welche Themen die Eltern für ihre Kinder wichtig finden, bzw. für was sich die Kinder selbst interessieren? Als eindeutiger Schwerpunkt dabei ergab sich der Themenkreis Natur und Tiere. So wählten wir die vier Jahreszeiten für die Projektschwerpunkte.

In Kinderkonferenzen besprechen wir regelmäßig mit den Kindern, welche Ideen/Fragen die Kinder einbringen. Dies geschieht in enger Anlehnung zu den Ausführungen des Bayer. Bildungs- und Erziehungsplans, welcher eine starke, altersgemäße Beteiligung der Kinder fordert.

Als Identifikationsfiguren begleiten uns die beiden Kuscheltiere „Piggaldy und Frederick“ durchs Jahr.

Die Schweinchen stellen in kurzen Geschichten Fragen



und versuchen dann darauf die Antwort zu finden. Damit ergibt sich oftmals ein interessanter Ansatz, um vor allem mit den Vorschulkindern über Begriffe wie „Glück“, „Freundschaft“ usw. zu philosophieren.

Die pädagogische Arbeit im Kindergarten- und Krippenbereich:

Die Konzeption der Einrichtung ist im Internet einsehbar. Neben der grundsätzlichen pädagogischen Ausrichtung können Interessierte hier auch Rückblicke auf aktuelle Ereignisse finden oder Berichte über Feste und Feiern. Auch eine Terminübersicht steht in diesem Rahmen zur Verfügung.

Sie ist zu finden unter:

www.kindertagesstätte-chieming-kunterbunt.de



Die Konzeption der Einrichtung ist kein feststehendes Handbuch. Mit den veränderten Bedingungen durch die Kinder oder neue pädagogische Erkenntnisse sind wir immer wieder motiviert, zu reflektieren und Teilbereiche neu anzupassen. Gerade auch die Umbaumaßnahme im Kindergartenbereich war für das Team ein Anlass, den bisherigen Tagesablauf zu hinterfragen und zu optimieren. Dadurch haben sich ab September 2017 folgende Neuheiten ergeben:

- Den Kindern steht zur Brotzeit ein Kinderrestaurant zur Verfügung. Sie bestimmen eigenständig zu welcher Zeit und mit wem sie die Brotzeit einnehmen möchten. Selbstverständlich ist immer eine Erzieherin anwesend. Sie hat ein Auge darauf, dass alle Kinder sich eine Pause gönnen, achtet auf die Tischmanieren etc.
- Der Flur vor den Gruppenräumen ist ein zusätzlicher Spielbereich für die Kinder.
- Auch in den Gruppenräumen sieht es ein Stück weit anders aus. Nur noch wenige Tische sind vorhanden, dafür ein großer Spielteppich in der Mitte des Zimmers, welcher mehr Platz für raumgreifende Spielideen bietet.
- Nach dem Mittagessen ist im Tagesablauf eine Phase zur Entspannung eingeplant. Diese Zeit der Ruhe im Tagesablauf wird durch Geschichten, Musik etc. geschaffen.

Umbaumaßnahme im Bereich des Kindergartens:

Im April 2017 startete eine umfangreiche Modernisierung des 1. OG. Nicht nur eine energetische Sanierung wurde durchgeführt, sondern auch die Räume im Innenbereich erfuhren eine Aufwertung durch Akustikdecken, neues Lichtkonzept, Neugestaltung des Wasch- und Toilettenbereiches für die Kinder. Ein behindertengerechter Ausbau war ebenfalls ein Schwerpunkt dieser Maßnahme. Insgesamt wirken die Räume nun hell und einladend.

In Kürze werden die noch ausstehenden Anschaffungen die Raumgestaltung komplettieren. Ebenso wurde der Garten erweitert. Ab dem Frühjahr steht hier den Kindern eine größere Fläche zum Toben und Spielen zur Verfügung.

(Genauere Details zu den Sanierungsmaßnahmen können Sie in dieser Broschüre unter Sanierungen und Projekte nachlesen)

Wir planen für das Jahr 2018 einen „Tag der offenen Tür“, damit sich alle Interessierten einen Eindruck von der gelungenen Umbaumaßnahme machen können. Der Termin wird frühzeitig bekanntgegeben.

Zusammenarbeit mit Elternbeirat und Förderverein:

Mit viel zeitlichem Engagement und Erfahrung wirken einige Eltern in beiden Gremien mit. Das Ziel ist eine optimale Unterstützung zum Wohle der Kinder, auch durch Anschaffungen und der Organisation von Veranstaltungen. Insbesondere die finanzielle Unterstützung durch den Förderverein bietet uns die Möglichkeit zum Kauf von zusätzlichem Beschäftigungsmaterial.





Das Tourismusjahr 2017 in Chieming

Inhalt

1. Übernachtungs- und Gästezahlen
2. Internetauftritt und weitere Aktionen
3. Marketingmaßnahmen

1. Übernachtungs- und Gästezahlen

- In Chieming sind die Übernachtungszahlen des Jahres 2017 im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben.
- Obwohl im Winter 2016/2017 erstmals kein Wintercamping mehr angeboten werden konnte, blieben die insgesamt 267.676 per Meldeschein im Jahr 2017 registrierten Übernachtungen dennoch auf Vorjahres-Niveau (268.151 ÜN im Jahr 2016). Die Übernachtungszahlen des Jahres 2017 weichen damit lediglich um - 0,2 Prozent von denen des Jahres 2016 ab und liegen gleichzeitig um 6,3 Prozent über den 251.894 Übernachtungen des Jahres 2015 sowie auch über den Werten des Jahres 2014 (246.345 ÜN).
- Das Chieminger Bettenangebot vergrößerte sich mit 1.613 im Jahr 2017 bereitgestellten Betten im Vergleich zu den 1.595 im Jahr 2016 von den Gastgebern vorgehaltenen Betten und lag zudem höher als die Bettenzahl des Jahres 2015 (1.610). Die in 2017 gerade bei privaten Anbietern gesteigerte Bettenkapazität spiegelte sich in Übernachtungszuwächsen (+ 3,3 Prozent) im Segment von privaten Ferienwohnungen wider, während von den Betriebsgruppen Hotellerie und Gasthöfe insgesamt verringerte Gästeankünfte vermeldet wurden.
- Nachdem die Urlauber im Jahr 2017 im Schnitt 4,2 Tage und damit minimal länger als im Vorjahr (4,1 Tage) in Chieming verweilten, reichte die um 1,8 Prozent gegenüber 2016 geringere Gästezahl dennoch aus, um die eingangs beschriebenen Übernachtungszahlen konstant zum Vorjahr zu halten. (Gäste im Jahr 2017: 46.945, Gäste im Jahr 2016: 47.791, Gäste im Jahr 2015: 46.614)
- Mutter-Kind-Klinik: die Klinik Alpenhof vermeldete im Jahr 2017 insgesamt 92.833 Patienten-Übernachtungen. Dies bedeutet bei einem minimalen Zuwachs von 0,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr (92.386 Patienten-ÜN) ebenfalls konstante Werte im aktuellen Jahresvergleich. Die Patienten-Übernachtungszahlen des Jahres 2017 liegen zudem höher als in den weiteren Jahren zuvor: 2015: 83.896 Patienten-ÜN, 2014: 84.512 ÜN, 2013 (80.552 ÜN), 2012 (75.398 ÜN).
- Gute Belegungszahlen der Klinik dienen auch dem Tourismus, denn häufig reisen dann auch Angehörige der Patienten nach Chieming, um diese während ihrer Mutter-Kind-Kur zu besuchen. Und nicht selten reift während eines Klinikaufenthalts schließlich der Wunsch, Chieming anstatt als Patient später dann einmal als Urlaubsgast mit der gesamten Familie wieder besuchen zu wollen.
- In Verbindung mit den saisonalen Gegebenheiten des Jahres 2017 ist festzustellen, dass die Oster- sowie auch die Pfingstferien 2017 vergleichsweise spät im April bzw. im Juni lagen. Somit waren die Chieminger Gästebetten nicht nur in den Hochsommer-Monaten, sondern bereits im Frühsommermonat Juni durch Pfingstgäste einerseits und anschließend durch Chiemsee Triathlon-Gäste andererseits überdurchschnittlich gut belegt. Die Großwetterlage im Herbst 2017 konnte jedoch nicht mit den vielfach milden Temperaturen und zahlreichen Sonnentagen der Vorjahres-Herbstmonate mithalten. Die

Chiemsee-Chiemgau-Winteridylle zum Ende des Jahres 2017 übertraf dann im Bereich der touristischen Rahmenbedingungen den Vorjahresendspurt und lockte schließlich noch mehr Urlauber nach Chieming als im Advent 2016.

Gäste und Übernachtungen in Chieming

Monat	Gäste (inkl. Klinik-Patienten)			Übernachtungen					
	2015	2016	2017	2015 inkl. Klinik	Klinik 2015	2016 inkl. Klinik	Klinik 2016	2017 inkl. Klinik	Klinik 2017
Januar	1.520	1.660	1.730	10.312	6.659	11.694	7.665	11.697	7.859
Februar	1.637	1.922	1.726	9.154	5.884	10.942	7.088	9.871	6.536
März	1.933	2.539	1.913	11.099	6.874	14.059	7.822	11.075	7.537
April	3.003	2.888	3.269	15.458	7.072	13.448	7.387	16.537	6.593
Mai	4.687	5.534	4.538	22.024	7.200	26.368	7.385	23.071	9.042
Juni	5.828	5.569	6.772	27.284	6.955	27.468	7.909	34.093	7.450
Juli	7.269	7.918	7.657	39.529	7.877	42.137	8.554	43.220	8.062
August	8.266	6.872	7.198	48.837	7.895	47.843	8.308	48.043	8.263
September	5.251	5.502	4.985	28.606	7.128	30.703	7.223	27.957	8.004
Oktober	3.140	3.387	3.042	17.016	7.242	20.085	7.981	17.862	7.983
November	1.903	1.922	1.722	10.713	6.651	10.673	7.264	10.958	7.813
Dezember	2.177	2.078	2.393	11.862	6.459	12.731	7.800	13.292	7.691
Summe	46.614	47.791	46.945	251.894	83.896	268.151	92.386	267.676	92.833
Zeitraum Jan - Dez:	46.614	47.791	46.945	251.894	83.896	268.151	92.386	267.676	92.833
Veränderung in %: zum Vorjahr (ohne Dauer camper u. Zweitwohnungen)			-1,77					-0,18	0,48

Auslastung	2015	2016	2017	Durchschnittl. Aufenthalt	2015	2016	2017
Bettenanzahl	1.610	1.595	1.613	in Tagen ges.	5,36	5,54	5,62
Bettenausl. ges.	48,02%	51,07%	50,44%	im Vergl.zeit nur Klinik	5,40	5,61	5,70
				ohne Klinik	21,16	20,54	20,68
					4,07	4,17	4,23

2. Internetauftritt und weitere Aktionen der Tourist-Information

Webauftritt www.chieming.de

Gerade im touristischen Bereich wird es immer noch entscheidender, die Kunden im Online-Segment zeitgemäß anzusprechen und zu bedienen. Der Tourismus nimmt im Vergleich zu anderen Branchen vielfach eine Vorreiterrolle bei der innovativen Internetvermarktung ein und wird dabei auch zunehmend von der Nutzung sozialer Medien geprägt. Die Gäste recherchieren und buchen nicht nur immer häufiger online, sondern sie teilen auch zunehmend online ihre Urlaubseindrücke zum Beispiel über Bewertungsportale mit, laden ihre Urlaubsbilder und -videos in sozialen Netzwerken hoch oder lesen in digitalen Tagebüchern Interessantes zu Erlebnissen in ihrer Urlaubsregion.

Um diesen gestiegenen Ansprüchen an einen touristischen Internetauftritt gerecht zu werden, setzt die Tourist-Info Chieming laufend zahlreiche zeitgerechte Maßnahmen um. So werden unsere Gäste regelmäßig über ihre bevorzugten Urlaubsaktivitäten und ihre touristischen Wünsche aktiv befragt. Innerhalb von Online-Gästabefragungen über den Chieminger Webauftritt wurde den Gästen in Kooperation mit dem Chiemgau Tourismus-Verband dabei im vergangenen Jahr Gelegenheit gegeben, ihre Eindrücke und Ansprüche zu Themen wie beispielsweise der regionalen E-Mobilität zu kommunizieren.

Zudem wurden im Chieminger Internetauftritt unter anderem neue sogenannte Blog-Beiträge unter www.chieming.de/chieminger-geschichten aufgenommen.

In einer Art Tagebuchdarstellung werden hier



„Chieminger Geschichten“ als Urlaubserlebnisse in Chieming in authentischer Weise dargestellt.

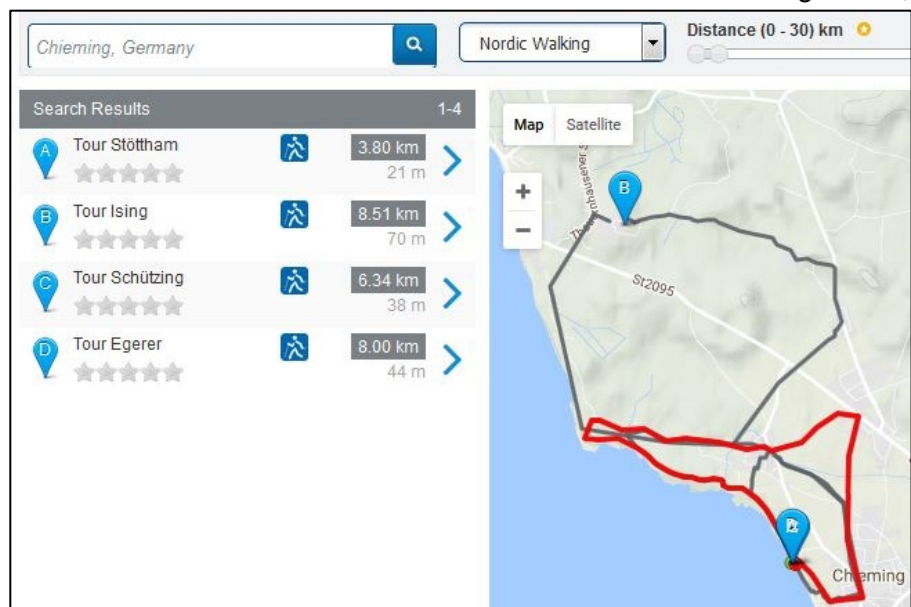
Damit die Besucher des Chieminger Webauftritts diesen noch komfortabler nutzen können, wurden die darin enthaltene Unterkunftssuchmaske sowie der integrierte Veranstaltungskalender nun ebenfalls auf eine responsive Version umgestellt. Das bedeutet eine nun auch auf mobile Endgeräte abgestimmte und übersichtlichere Darstellung der Inhalte für diese beiden Module.

Seit Frühjahr 2017 können online buchbare Gastgeber die sogenannte „TWebsite“ - eine Homepage aus den IRS18 Daten -

bestellen. Der große Vorteil liegt darin, dass keine zusätzliche Pflege nötig ist, denn die Website setzt sich aus den Texten, Bildern und Merkmalen zusammen, die im IRS18 gepflegt sind. Die TWebsite umfasst folgende Merkmale: durchgängig responsiv und damit mobil optimiert, individuelles Einleitungsbild, Echtzeit-Verfügbarkeitskalender mit Buchungsfunktion sowie Routenplaner für eine einfache Anreise.

Auf der bekannten Fitness-Plattform www.runtastic.com wurden die Chieminger Nordic Walking-Strecken sowie die ChiemseeTriathlon-Laufstrecken als Laufrouen hochgeladen, damit über dieses prominente Soziale-Medien-Netzwerk Chieming auch in dieser wachsenden Online-Gemeinschaft von Gesundheits- und Fitness-Fans im Web noch bekannter wird und als Natur-Aktiv-Erholungsort etabliert wird.

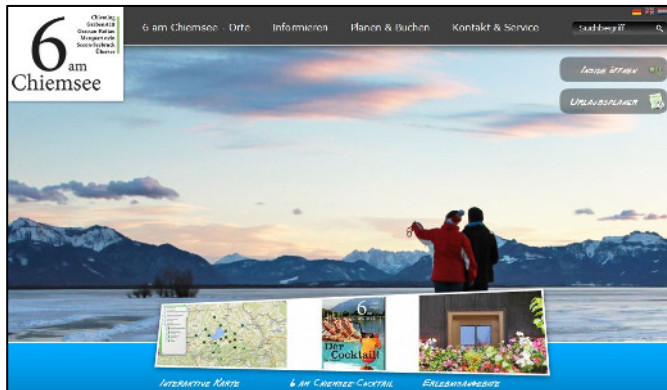
Die Tourist-Info hinterlegt für alle Chieminger Gastgeber immer mehr interessante touristische



Informationen im online nutzbaren „Gastgeberinfo“-Bereich. Die Zugangsdaten zu diesem passwortgeschützten „Gastgeberinfo“-Bereich erhalten die Gastgeber zur kostenlosen Nutzung direkt von der Tourist-Info Chieming. Hierbei werden den Betrieben innerhalb dieses Intranets auch Dokumente zum Herunterladen und Erklärvideos zum Zweck einer professionellen Vermietung bereitgestellt. Dieser „Gastgeberinfo“-Bereich wurde inzwischen auch um eine neue Rubrik „DTV“ erweitert, die gebündelt besonders wichtige Neuerungen zeigt, die vom Deutschen Tourismusverband veröffentlicht werden.

Internetauftritt der „6 am Chiemsee“

Der Internetauftritt www.chiemsee-chiemgau.com wird von der Marketinggemeinschaft „6 am Chiemsee“ betrieben und gemeinsam durch zahlreiche Marketingmaßnahmen beworben.



Diese Onlinepräsenz enthält gebündelte Basis-Informationen und Services dieser sechs Orte und fungiert dabei als Online-Landungsseite (Landingpage) bei gemeinschaftlichen, ortsübergreifenden Werbeaktionen.

Es handelt sich hierbei also um einen gezielt schlank gehaltenen Webauftritt mit Grundinhalten, in dem unter anderem auf weiterführende Details auf die betreffenden Ortsseiten verlinkt wird. Saisonale Anpassungen des „6

am Chiemsee“- Internetauftritts sorgen dabei auch mit wechselnden Motiven für Aktualität. Für die Nutzer besonders wichtige Module, wie die Darstellung zahlreicher Webcam-Ansichten aus den sechs Orten sowie Veranstaltungshöhepunkte und eine Maske zur Unterkunftsbuchung bei den „6 am Chiemsee“, runden den Webauftritt schlüssig ab.

Zudem wurden von der Tourist-Information im Jahr 2017 weitere Aktionen durchgeführt und unterstützt, um Chieming als attraktiven Urlaubsort darzustellen und die Angebote seiner Leistungsträger weiter zu verbessern: Dazu zählen unter anderem:

Zum Thema eMobilität und Nachhaltigkeit fand am 07.10.2017 die „Region-on-Tour“ mit Station am Chieminger Haus des Gastes statt. Diese regionale Veranstaltung wurde von der Wirtschaftsförderung Traunstein koordiniert gemeinsam mit mehreren daran beteiligten Orten rund um den Chiemsee durchgeführt. Als Abschluss-Station mit buntem und themengerechtem Rahmenprogramm nahm Chieming die Teilnehmer und Besucher in Empfang und begrüßte sie mit Musik, Kulinarik, einer Einrad-Vorführung, Infoständen und einer abschließenden Rathausführung. Die „Region-on-Tour“ wurde erstmalig durchgeführt und bot den Teilnehmern die Gelegenheit, mit eBike oder mit e-Fahrzeug den Chiemsee zu umrunden und dabei ein auf mehrere Orte verteiltes Sonderprogramm zu genießen. Es ist geplant, die „Region-on-Tour“ in Zukunft zu wiederholen und im Bereich rund um den Chiemsee erlebbarer e-Mobilität zu etablieren. Bei der „Region-on-Tour“ können nicht nur gemeldete Teilnehmer von Station zu Station fahren, sondern auch unangemeldete Interessenten mit dabei sein, indem sie nur einzelne Stationen besuchen und vom dort gebotenen Programm profitieren.



Durch das neue Angebot eines offenen Bücherschranks im Haus des Gastes wurde die Möglichkeit zum unbürokratischen Entleihen von Büchern und zur einfach und kostenfrei beziehbaren Urlaubslektüre geschaffen.

Zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur wurde ein neuer barrierefreier Zugang zum Haus des Gastes im hinteren Eingangsbereich geschaffen. Somit können Besucher vom Parkplatz auch auf diesem Weg stufenlos in die Tourist-Info gelangen.



6. Chiemsee Triathlon am 24. und 25. Juni 2017

Bereits zum sechsten Mal wurde Ende Juni 2017 in Chieming und seinen Nachbarorten der Chiemsee Triathlon ausgetragen. Seit seiner Premiere wurde diese Veranstaltung Jahr für Jahr weiter professionalisiert und auch um zusätzliche Wettkämpfe erweitert.

Neben der Kurz- und Mitteldistanz, die von den Triathleten jeweils am letzten Juni-Sonntag bestritten werden können, besteht inzwischen für Triathlon-Einsteiger die Möglichkeit, sich bereits einen Tag zuvor, also am letzten Juni-Samstag, beim Chiemsee Volkstriathlon über jeweils kürzere Distanzen über 0,5 Km Schwimmen, 20 Km Radfahren und 5 Km Laufen zu messen.



Im Bereich des barrierefreien Wettkampfangebots während des Chiemsee Triathlons wurde neben dem

Paratriathlon für Teilnehmer mit Handicap zusätzlich erstmalig im Jahre 2017 auch die erste deutsche Gehörlosen-Meisterschaft am letzten Juni-Wochenende am Chiemsee ausgerichtet. Inklusion wird hier also auf sportlicher Basis gelebt. Die Gruppe der gehörlosen Athleten trug zusammen mit ihren Begleitern und Familien sehr zur guten Stimmung vor, während und nach den Wettkämpfen bei und vermittelten dabei exemplarisch und sinnbildlich den großen Spaß an der Bewegung und am sportlich fairen Kräfteressen. Die Schirmherrin und ehemalige Profisportlerin Verena Bentele (2. von rechts) nahm sogar persönlich am Chiemsee Volkstriathlon teil.



Im Sommer 2018 wird zum ersten Mal auch die Bayerische Polizeimeisterschaft während des Chiemsee Triathlons ausgetragen und neuerdings wird auch ein Schul-Triathlon angeboten. Die Chiemsee-Triathlon-Organisatoren möchten dadurch Jugendliche motivieren, in diesen gesunden Ausdauersport hinein zu schnuppern und sich beim gemeinsamen Training beim Schwimmen, Radfahren und Laufen wechselseitig zu motivieren.



Der 7. Chiemsee Triathlon wird am Samstag, den 23. Juni 2018 über die Volksdistanz und am Sonntag, den 24. Juni 2018 über die Kurz- und Mitteldistanz ausgetragen.

So erwartet uns mit dem bereits erwähnten, zusätzlichen Wettkampfangebot während des EBERL Chiemsee Triathlons 2018 ein noch bunteres Teilnehmerfeld vom Einsteiger bis zum Profi, von Jung bis Alt, ob mit oder ohne Handicap. Die Veranstaltung wird damit sogar noch mehr

als bereits in den vergangenen Jahren seiner Überschrift als „Triathlon für Alle“ gerecht und lässt mit seinen zahlreichen Teilnehmern und Zuschauern auf begeisterte und spannende Wettkämpfe bei erneut bester Stimmung am Chiemsee-Ostufer hoffen.



Gemeinsam mit den Nachbarorten der Werbegemeinschaft „6 am Chiemsee“ wurde erarbeitet:

- Neues Gastgeberverzeichnis der „6 am Chiemsee“-Orte Chieming, Grabenstätt, Grassau-Rottau, Marquartstein, Seon-Seebruck und Übersee
- Werbe-Anzeigen der Ortsgemeinschaft in verschiedenen Medien
- Organisation von gemeinsam durchgeführten Werbefahrten und Messeauftritte in verschiedenen Städten
- Platzierung von ortsübergreifenden Presstexten in diversen Publikationen
- Abwicklung und Organisation des gemeinschaftlichen Prospektversands
- Internetauftritt www.chiemsee-chiemgau.com der „6 am Chiemsee“ in deutscher sowie auch in englischer und niederländischer Sprache
- Zweimonatlich aufgelegter, gemeinsamer Veranstaltungs-Kalender mehrerer Orte
- Einsatz von neu erstelltem Bildmaterial für das Marketing der „6 am Chiemsee“
- Herausgabe eines gemeinsamen A-Z-Verzeichnisses mehrerer Orte
- „6 am Chiemsee“-Werbeartikel zur Verteilung auf Messen und bei Werbefahrten



3. Marketingmaßnahmen

3.1 Prospekt- und Informationsmaterial

3.1.1 Imageprospekt und Gastgeberverzeichnisse

Während jüngere Gäste vorwiegend auf Online-Angebote bei der Suche nach einem passenden Urlaubsdomizil setzen, wünschen ältere Kunden weiterhin gerne Printmedien bei ihrer Unterkunftsauswahl. Bei angebotenen Kartenmaterial hingegen greifen grundsätzlich alle Altersgruppen gerne zu, weil dieses aufgefaltet häufig immer noch einen besseren Gesamtüberblick über Rad- oder Wanderrouten einer Region bietet, als kleinformatige Bildschirmdarstellungen auf Smartphones.

Die Gastgeberverzeichnisse, die in Chieming gemeinsam mit den fünf Nachbarorten Seebruck, Grabenstätt, Übersee, Grassau und Marquartstein aufgelegt werden, zählen alles in allem weiterhin zu den wichtigsten touristischen Druckwerken. Die Chieminger Gastgeber erhalten dabei jährlich die Möglichkeit, sich in den gemeinsamen Gastgeberverzeichnissen dieser „6 am Chiemsee“-Orte sowie des Chiemsee-Alpenland Tourismus darstellen zu lassen. Die Gastgeberinformationen in diesen Verzeichnissen werden sowohl bei Schalteranfragen in den Orten als auch über diesbezügliche Tourismusverband-Prospektanfragen sowie bei Messeauftritten vermittelt.

Das touristische Prospektmaterial wird schließlich vor Ort ausgehändigt oder infolge von Internet-Bestellungen unter www.chieming.de, www.chiemsee-chiemgau.com, www.chiemsee-alpenland.de, www.chiemsee-chiemgau.info sowie direkt über den Chiemgau Tourismus und über das Infocenter in Bernau-Felden an die Gäste versendet.

3.1.2 Informationsmaterial von Chieming und seiner Umgebung

Über die Kooperation der Tourist-Informationen mit den Tourismusverbänden wird gemeinsames Infomaterial erstellt, das den Gästen die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in unserer Region aufzeigt. Dazu zählen unter anderem Druckwerke zu folgenden Themengebieten:

Veranstaltungskalender, Rad- und Wanderkarten, Campingplatz-Führer, Chiemseeringlinien-Flyer, Ortsplan, „Panoramakarte Chiemgau“, „Meine Auszeit“, „Rund um den Chiemsee“, „Brauerei-Karte“, „Der Natur auf der Spur“, „Urlaub mit Hund“, Führungen und Tourenvorschläge, Gästekartenübersicht, „Gipfelglück“, „Urlaubsbegleiter zwischen Berg&Chiemsee“, „Familienspaß“, „Freizeittipps für jedes Wetter“, „Wanderherbst“, „Wanderbegleiter“, „Winterzeit“, „Genuss-Winter“, „Entdecken von See zu See“, „Barrierefrei unterwegs“, „Naturerlebnisse“, „Kultur und Genuss“

3.2 Anzeigenwerbung, Messen und Pressearbeit

3.2.1 Anzeigenwerbung

Um Synergien zu nutzen und somit den gewünschten Werbewert zu steigern, nutzt Chieming im Bereich der Anzeigenwerbung häufig die Kooperation mit den „6 am Chiemsee“-Orten und mit dem Chiemgau Tourismus. Über ansprechende und größere Veröffentlichungen können gemeinsam die jeweils definierten Zielgruppen besser und intensiver erreicht werden.

So wurden in Form von Orts- oder Ortsgemeinschaftsanzeigen beispielsweise Inserate in Zeitschriften wie „Land und Berge“, im „Kompass Wanderführer Chiemgau“ oder in einem Reiseführer „Oberbayerische Seen“ umgesetzt. Im Online-Segment wurden Veröffentlichungen in Form von „Microsites Chiemgau“, als Gewinnspielblog und unter anderem auch als Newsletter-Beteiligungen realisiert.

In Zusammenarbeit mit dem Chiemgau Tourismus erschienen zur Bewerbung der Region und seiner Mitgliedsorte außerdem auch zahlreiche redaktionelle Berichte in Online-Veröffentlichungen und in verschiedenen Print-Medien.

3.2.2 Messen

Chieming nahm über den Chiemgau Tourismusverband auch an Messen und Ausstellungen teil. Folgende Messen wurden in 2017 vom Chiemgau Tourismusverband besucht:

Vakantiebeurs Utrecht, CMT
Stuttgart, Internationale Grüne
Woche Berlin, f.re.e München.
Reisen Hamburg, ITB Berlin,
Buspromotion (Franken sowie
Hessen und Baden-Württemberg),
Alpentouristik Schäfer, Urlaubstruck
Aschau, GlobeBoot Übersee,
Chiemgau Team Trophy, Bavaria
Historic, Tag der Frau Freilassing,
Maxtrain, Regionaltag Traunstein, Hövelmarkt in Hövelhof, Globetrotter München



3.2.3 Pressearbeit

Eine aktive Öffentlichkeitsarbeit ist ein sehr wichtiger Faktor, um das Bild Chiemings positiv zu prägen. Die Tourist-Info Chieming kooperiert deshalb hierzu in vielen Bereichen mit den Tourismusverbänden sowie mit touristischen Leistungsträgern.

Ziel ist es dabei, wertige und imageprägende Chieming-Beiträge in der vielfältigen Medienlandschaft zu platzieren. Hierzu werden unter anderem Presseinformationen erstellt und an Medienvertreter von relevanten Publikationen gesendet. Um die Journalisten bei

ihrer Arbeit zu unterstützen hilft ein passgenauer Service der Tourist-Info, der im Chieminger Online-Presseportal unter www.chieming.de/presse in diesem Belang angeboten wird.

Die Tourist-Info Chieming stellt den Medienvertretern im Bereich ihrer Pressearbeit auch professionelles Bildmaterial bereit und unterstützt Regisseure und Redakteure beispielsweise auch bei Fernsehproduktionen und Filmaufnahmen am Chiemsee-Ostufer.

Infolge der in Chieming in den vergangenen Jahren bereits erfolgten Dreharbeiten konnte inzwischen die Aufnahme der „Filmkulisse Chieming“

(www.chieming.de/filmkulisse-chieming-1)

in die zielgruppenorientierte Drehorte-Plattform der Bayern Tourismus Marketing GmbH und des FilmFernsehFonds Bayern verwirklicht werden.



Darstellung in dieser Drehorte-Datenbank verbessern sich die Chancen noch mehr, um auch künftig bei weiteren Regisseuren u. Filmemachern Interesse an Dreharbeiten in Chieming zu wecken.

umgesetzt. Neben Fotos mit professionellen Models wurden in diesem Rahmen parallel auch Video-Clips gedreht, bei denen das Chieminger Berg-See-Panorama als illustre Kulisse diente. Die Aufnahmen werden von Schöffel unter anderem in Mode-Produktbroschüren sowie über ein breites Partner-Netzwerk verbreitet.

Insgesamt gilt es, auch in Zukunft großes Augenmerk auf den Bereich der touristischen Öffentlichkeitsarbeit zu richten, damit auch künftig ausgiebig und positiv über unseren Urlaubsort berichtet wird und das Bild Chiemings nachhaltig und authentisch geprägt wird.



In Zusammenarbeit mit dem Chiemgau Tourismus wurde im Chieminger Hafengebiete zudem ein Fotoshooting der bekannten Outdoor-Bekleidungsfirma Schöffel

umgesetzt. Neben Fotos mit professionellen Models wurden in diesem Rahmen parallel auch Video-Clips gedreht, bei denen das Chieminger Berg-See-Panorama als illustre Kulisse diente. Die Aufnahmen werden von Schöffel unter anderem in Mode-Produktbroschüren sowie über ein breites Partner-Netzwerk verbreitet.



Impressum

Herausgeber

Gemeinde Chieming
Hauptstraße 20
83339 Chieming

Vertreten durch

1. Bürgermeister Benno Graf

Kontakt

Telefon: +49 (0) 8664 9886 0
Telefax: +49 (0) 8664 9886 35
E-Mail: gemeinde@chieming.de

Aufsichtsbehörde

Landratsamt Traunstein
Papst-Benedikt-XVI.-Platz
83278 Traunstein

Verantwortlich für den Inhalt

Benno Graf, 1. Bürgermeister

Nutzungsbedingungen

Texte, Bilder und Grafiken sowie die Gestaltung dieser Broschüre unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch im Rahmen des § 53 Urheberrechtsgesetz (UrhG) verwendet werden. Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieser Seiten oder Teilen davon in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen und deren Veröffentlichung ist nur mit vorheriger schriftlicher Einwilligung gestattet.